



# Mitteilungsblatt

Raschau | Markersbach | Langenberg

Jahrgang 2026

Mittwoch, 1. April 2026

Nummer 4

30. April 2026

# HEXENFEUER

in der Gemeinde  
Raschau-Markersbach

**ORTSTEIL RASCHAU**

19.30 Uhr Lampionumzug ab  
Grundschule Raschau zum Sportplatz  
an der B101

Versorgungen übernehmen Vereine des Ortes.

**ORTSTEIL Markersbach**

18.30 Uhr Lampionumzug ab Parkplatz  
Jenaplanschule zum Gütelweg

**ORTSTEIL LANGENBERG**

19.00 Uhr Gelände am Klingerstein



Foto: pixabay.de

# Frohe Ostertage

*Ein frohes und erholsames Osterfest  
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern  
der Gemeinde Raschau-Markersbach*

*Frank Tröger  
Bürgermeister*



**Ab dem 01.05.2026** gelten für die **Touristinformation** im Haus des Gastes - Kaiserhof, OT Markersbach **neue Öffnungszeiten:**

jeweils **montags und donnerstags von 10 bis 16 Uhr**  
(andere Tage/Zeiten nach Vereinbarung)

**Wir bitten um Beachtung!**

Touristinformation  
Frau Matusz und Frau Pügerl  
(im Kaiserhof) OT Markersbach  
Annaberger Straße 80  
08352 Raschau-Markersbach  
Telefon: 03774/15 72-23 bzw. im Rathaus 03774 /8401-32  
E-Mail: [touristinformation@raschau-markersbach.de](mailto:touristinformation@raschau-markersbach.de)



Geplantes Heizhaus Rudolf-Harbig-Wohngebiet

## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Raschau-Markersbach

April-April, der macht, was er will. Dies konnten wir schon vom März sagen. Herrliche sonnige Tage und dann wieder Schneeschauer und Frost. Man wusste gar nicht, wie einem geschieht. Aber so ist das halt im Frühjahr. Wir sollten die Wintersachen noch nicht ganz wegräumen. Man merkt aber schon, dass alle jetzt wieder aktiver werden und die Gärten und Plätze österlich schmücken. Die Osterkrone in Markersbach ist wieder schön anzusehen, vor dem Haus der Volkskunst ist geschmückt und in Langenberg gibt es an der alten Feuerwehr und am Gut Förstel auch zwei Osterkronen zu bestaunen.

Damit unser Ort nach dem Winter insgesamt wieder schön aussieht, rufen die Vereine und die Gemeinde zur alljährlichen Müllwanderung auf. Die soll für Langenberg, Markersbach und Raschau am 11.04.2026 um 10:00 Uhr starten und um ca. 12:00 Uhr nach getaner Arbeit am Sportlerheim Markersbach und beim Schäferhundeverein in Langenberg mit einer Grillrunde enden. Im Gebiet Harbig-Beethovenstraße findet die Aktion eine Woche später statt. Bei folgenden Ansprechpartnern sollten sich die Interessenten und Teilnehmer anmelden (zwecks Getränke- und Grillbestellung):

Langenberg: Reiner Schreier 0151 12123884

Markersbach: Samanta Fournes 0151 64057489,

Ursula Hoyer 03774 823200,

Dirk Martin 0176 96661529

Raschau: Annemarie Schuster 0162 3520088

Lisa Ulbricht 0176 84961456 (Harbig-Beethovenstraße)

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Unser Ort wird derzeit auch durch unseren Bauhof verschönert. Auf der Straße des Friedens sind die Vorbereitungen für das neue Buswartehäuschen getroffen worden. Auf der Annaberger Straße an der „Rußhütte“ entsteht ein neuer Glascontainerstandort, der den auf der Schulstraße ersetzt. Hier gibt es dann bedeutend bessere Bedingungen für Anlieferung und Abtransport. Hier rufe ich zum wiederholten Male auf, bei gefüllten Altkleidercontainern die Sachen wieder mitzunehmen und nicht einfach davor abzustellen. Es sieht einfach nur furchtbar aus. An den anderen Baustellen geht es planmäßig weiter. Beim Feuerwehrdepot in Markersbach wird die Bodenplatte gegossen. Der Glasfaserausbau geht Anfang April weiter. Die Absprachen zur Winterschadensbeseitigung sind getroffen. Der Bau des Heizhauses im Harbig-Gebiet und der Bau der Trasse beginnt im April, die Bauanlaufberatung mit Planern und Baufirmen fand bereits statt. Der erste Spatenstich ist für den 07.04.2026, 10.00 Uhr geplant. Der große Parkplatz ist dann nicht mehr nutzbar und außer für Baufahrzeuge bis zum Jahresende gesperrt. Der Glascontainerstandort ist aber weiterhin begehbar. Ausweichparkplätze gibt es unterhalb

der Kita Weltentdecker und auf dem Wiesenweg. Personenbezogene Parkplätze kann man bei der Wohnungsgesellschaft erfragen. Die Vorbereitungen für die Hexenfeuer in unseren Ortsteilen laufen. Die Zeiten für die Annahme stehen fest und sind in dieser Ausgabe des Ortsblattes veröffentlicht. Halten Sie sich bitte daran, Sie ersparen sich viel Ärger. Nutzen Sie vor allem am 30.04. die öffentlichen Feuer. Die Vereine freuen sich über Ihren Besuch. Seit dem 01.03.2026 haben wir in unserer Tourist-Info eine neue Mitarbeiterin. Sie heißt Frau Matusz und ist für alle Fragen um die Vermietung Gaststätte und Saal unseres Kaiserhofs zuständig. Ebenso betreut sie unsere Tourist-Info und unsere Webseite. Sie organisiert die Führungen im Pumpspeicherkraftwerk. Bis zum 01.05.2026 bleiben die Öffnungszeiten in Markersbach so wie bisher, dann ist Montag und Donnerstag von 10:00 – 16:00 Uhr die Tourist-Info geöffnet. An den anderen Tagen ist sie im Rathaus unter 840132 erreichbar. Eine schlechte Nachricht gibt es für die Brücke am Ortseingang Markersbach/Unterscheibe. Hier müssen wir ab dem 01.04.2026 eine Tonnagebegrenzung auf 3,5 Tonnen veranlassen. Grund ist der sehr schlechte Zustand der Brücke. Die betroffenen Markersbacher Bewohner werden informiert. Ich wünsche Ihnen einen schönen April.

Ihr Bürgermeister Frank Tröger

## Bekanntgabe der Beschlüsse der 19. Sitzung des Gemeinderates

Die 19. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Raschau-Markersbach fand am Donnerstag, dem 12. März 2026 im Rathaus, Hauptstraße 71, Sitzungsraum statt.

Zur Sitzung waren 15 Mitglieder des Gemeinderates anwesend. Mit dem Bürgermeister war der Gemeinderat mit 15 + 1 Stimmen beschlussfähig.

In der öffentlichen Sitzung fasste der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse:

**TOP 08** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 20 - Elektroinstallationen – beschließend  
Beschluss-Nr.: 2026/034

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 20 – Elektroinstallationen an den wirtschaftlichsten Bieter: **Elektrotechnik Zahn** mit einer Angebotsendsumme brutto (Angebot mit Nebenangebot) von **248.329,21 €**.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0
Anwesende Mitglieder:	16

Ein Gemeinderat nahm wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil

**TOP 09** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 3 - Gerüstbauarbeiten – beschließend  
Beschluss-Nr.: 2026/027

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach,

Los 3 – Gerüstbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:  
**Andreas Süß GmbH, Schwarzenberg** mit einem Bruttopreis von **18.989,22 €**.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 10** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 4 - Zimmererarbeiten – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/028

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 4 –Zimmererarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Hochbau und Zimmerei Jahn GbR, Langenbernsdorf** mit einem Bruttopreis von **13.260,75 €**.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 11** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 5 - Dachdecker-, Klempnerarbeiten – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/029

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 5 – Dachdecker-, Klempnerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Dachdeckerei Thomas Richter, Schwarzenberg** mit einem Bruttopreis von **215.612,63 €**.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 12** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 6 - Tischlerarbeiten (Innentüren Holz und Fenster) – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/030

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 6 –Tischlerarbeiten (Innentüren Holz und Fenster) an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Hunger Fenster + Türen GmbH, Schönheide** mit einem Bruttopreis von **45.493,11 €**

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 13** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 7 - Metallbauarbeiten (Außen-, Innentüren, Tore) – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/032

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 7 – Metallbauarbeiten (Außen-, Innentüren, Tore) an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Sven und Heiko Stüdemann GbR, Raschau-Markersbach** mit einem Bruttopreis von **93.609,57 €**.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 14** Neubau Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Raschau-Markersbach, OT Markersbach, Annaberger Str. 104a, 08352 Raschau-Markersbach, Vergabe Los 9 - Außenputzarbeiten – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/033

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt die Vergabe Feuerwehrgerätehaus OT Markersbach, Los 9 – Außenputzarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Baudeko Sehm, Löbnitz** mit einem Bruttoangebotspreis von **83.485,15 €**.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

**TOP 15** Spende - Geldzuwendung – beschließend  
 Beschluss-Nr.: 2026/031

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt auf der Grundlage von § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme der Spende der Fa. A. Graupner GmbH Papierverarbeitung in Höhe von 300,00 €, zweckgebunden für die Freiwillige Feuerwehr Markersbach.

Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0  
 Anwesende Mitglieder: 16

## Polizeiverordnung Hexenfeuer

Auf der Grundlage der §§ 1 Abs. 1 Nr. 4, 5 Abs. 2, 6 Abs. 1 und 12 Sächsisches Polizeibehördengesetz (SächsPBG) in der Fassung vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358 und 389) und bezugnehmend auf den § 16 der Polizeiverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit in den Gemeinde Raschau-Markersbach vom 19.08.2010 erlässt die Gemeinde Raschau-Markersbach als Ortspolizeibehörde folgende Verordnung:

## Polizeiverordnung über das Abbrennen von Feuern am 30. April 2026 in der Gemeinde Raschau-Markersbach

### § 1

#### Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für die gesamte Gemarkung der Gemeinde Raschau-Markersbach.

### § 2

#### Anzeigepflicht

(1) Alle am 30. April 2026 abzubrennenden Feuer sind anzeigepflichtig.

(2) Die Anzeige ist bei der Gemeindeverwaltung Raschau-Markersbach (Ortspolizeibehörde) bis zum 28. April 2026 einzureichen.

(3) Die Anzeige hat zu enthalten:

1. **Versicherung zur Einhaltung der Stapelhöhe von 1 Meter sowie des verwendeten Brennmaterials**
2. **Zustimmung des Grundstückseigentümers,**
3. **genaue Lage des Abbrennplatzes (Flurstücks-Nr., evtl. Karte),**
4. **den Verantwortlichen für das Höhenfeuer**

(4) Den Kameraden der Feuerwehr oder den beauftragten Kontrollorganen ist der ungehinderte Zugang zur Feuerstelle jederzeit zu gewähren.

Der Anzeigepflichtige hat dafür zu sorgen, dass die Brandrückstände ordnungsgemäß beseitigt werden. Er hat die erteilten Auflagen der Ortspolizeibehörde einzuhalten.

### § 3

#### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 SächsPolG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. ein Feuer ohne Anzeige nach § 2, Abs. 1 abbrennt oder
2. einer von der Ortspolizeibehörde festgesetzten vollziehbaren Auflage oder Nebenbestimmung nicht Folge leistet.

(2) Ordnungswidrigkeiten werden gemäß § 17 OWiG mit einer Geldbuße in Höhe von 5,00 bis 1.000,00 € geahndet.

### § 4

#### Verwaltungsgebühr

Die Verwaltungsgebühr wird gem. § 3 der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Raschau-Markersbach vom 29.01.2004 auf **30,00 €** festgesetzt.

### § 5

#### Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. April 2026 in Kraft. Sie tritt am 1. Mai 2026 außer Kraft.

Raschau-Markersbach, den 11.03.2026



Frank Tröger  
Bürgermeister

## Information zur Ablagerung von Grünschnitt anlässlich der öffentlichen Hexenfeuer in der Gemeinde Raschau-Markersbach 2026

Die Ablagerungen von naturbelassenem Holz und Grünschnitt in den Ortsteilen Raschau und Markersbach kann wie folgt erfolgen:

**Raschau:** 20.04. - 26.04.2026  
Mo. - Fr., 14:00 - 18:00 Uhr  
Sa., den 25.04.2026, 09:00 - 13:00 Uhr

Im Ortsteil Raschau wird die Annahme von Personal durchgeführt.

**Markersbach:** 20.04. - 29.04.2026  
Mo. - Sa., 10:00 - 18:00 Uhr

**ehem.** 22.04. - 28.04.2026

**Ortsteil Langenberg:** Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr

#### Standorte der Hexenfeuer:

- Raschau - Platz neben Sportplatz (Verlängerung Ankerweg)
- Markersbach - Bergstraße oberhalb 64-WE
- ehem. OT Langenberg - Grünfläche hinter Klingerstein

Eine Ablagerung an Sonn- und Feiertagen ist gemäß Sächs. Sonn- und Feiertagsgesetz generell verboten und kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Sachgebiet Ordnungsverwaltung

### Erscheinungstermin

In eigener Sache:

Erscheinungstermin  
nächstes Mitteilungsblatt:  
**Mittwoch, 6. Mai 2026**

Redaktionsschluss für das  
nächste Mitteilungsblatt:  
**Mittwoch, 22. April 2026**

## Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



**Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: [logistik@wittich-herzberg.de](mailto:logistik@wittich-herzberg.de)

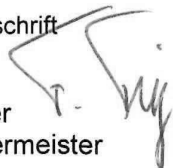
zuständige Behörde: Gemeinde Raschau-Markersbach	Ort, Tag: Raschau-Markersbach, den 01.04.2026
Aktenzeichen:	Telefon: 03774/8401-41

**Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der<sup>1</sup>** Zutreffendes ankreuzen (X) oder ausfüllen!

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> <b>Gemeindestraßen</b><br>(Gemeindeverbindungs-, <u>Ortsstraßen</u> ) | <input type="checkbox"/> <b>beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze</b> |
| <input checked="" type="checkbox"/> <b>öffentliche Feld- und Waldwege</b>                      | <input checked="" type="checkbox"/> <b>Eigentümerwege</b>                 |

Genaue Bezeichnung der Straße: Bockgutweg Ortsteil Raschau Karteiblattnummer: 47	
Stadt/Gemeinde: Raschau-Markersbach	Landkreis: Erzgebirgskreis
<b>I. Anlass</b> <input type="checkbox"/> Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) <input checked="" type="checkbox"/> <b>Widmung</b> (§ 6 SächsStrG) <input type="checkbox"/> <b>Umstufung</b> (§ 7 SächsStrG) <input type="checkbox"/> <b>Einziehung</b> (§ 8 SächsStrG) <input type="checkbox"/> Verfügung vom _____ (Abdruck bei den Verzeichnisakten)	
<b>II. Inhalt der Eintragung:</b> 1. Name: Bockgutweg 2. FlSt: 576/3 Gem. Mittweida 3. AP: Gemarkungsgrenze Mittweida (Flurstück 751 Gemarkung Raschau) 4. EP: Flurstücksgrenze Edelweißstraße (Flurstück 363 Gemarkung Mittweida) Widmungsbeschränkungen; Land- und Forstwirtschaftlicher Verkehr und Anliegerverkehr Straßenbaulastträger: Staatsbetrieb Sachsenforst Länge: 392,8 m	
<b>III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung:</b>	
<b>IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:</b> LRA Erzgebirgskreis	
<b>Hinweis:</b> Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der Gemeinde Raschau-Markersbach, Hauptstraße 71, 08352 Raschau-Markersbach, Zimmer 12, eingesehen werden.	
<b>V. Wirksamwerden</b> Diese Verfügung wird am Tag nach der Bekanntmachung wirksam.	

**Rechtsbehelfsbelehrung:**  
 Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Raschau-Markersbach, Hauptstraße 71, 08352 Raschau-Markersbach einzulegen.

Unterschrift  
  
 Träger  
 Bürgermeister



<sup>1</sup> Straßenklasse ankreuzen

## ACHTUNG

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Raschau-Markersbach hat in der Woche vom 07.04.2026 bis 10.04.2026 sowie am Freitag, den 15.05.2026 (nach Himmelfahrt) geschlossen.

Wir bitten um Beachtung! Vielen Dank!

## Deutsches Rotes Kreuz

### Die zentrale Rolle des Hämoglobins bei der Blutspende: Sicherheit für die Spendenden und Wirksamkeit für die Patienten

Für die Blutspende spielt **Hämoglobin** eine zentrale Rolle. Deshalb wird der Hämoglobinwert (Hb-Wert) vor jeder Blutspende aufs Neue überprüft. Dies geschieht mit einem kleinen Nadelstich in den Finger. Die Bestimmung des Wertes dauert nur wenige Sekunden. Bei Frauen muss der Hämoglobinwert zwischen 12,5 und 16,5 Gramm pro Deziliter (g/dl) liegen, bei Männern zwischen 13,5 und 18,5 g/dl.

Hämoglobin ist ein lebenswichtiges Protein in den roten Blutkörperchen. Seine Hauptaufgabe besteht darin, Sauerstoff in der Lunge aufzunehmen und über den Blutkreislauf zu allen Organen und Geweben zu befördern. Gleichzeitig übernimmt Hämoglobin auch den Rücktransport von Kohlendioxid zur Lunge, wo es ausgeatmet wird.

Nur wenn der Hämoglobinwert ausreichend hoch ist, kann Blut gespendet werden und somit im Anschluss Patientinnen und Patienten optimal versorgen. Blutpräparate kommen zum Beispiel bei Operationen, Unfällen oder der Behandlung schwerer Erkrankungen zum Einsatz. **Die Kontrolle des Hämoglobinwertes vor jeder Spende schützt einerseits die Gesundheit der Spenderinnen und Spender und stellt andererseits sicher, dass das Spenderblut für die Patienten wirksam ist.** Sollte einmal eine Blutspende wegen eines zu niedrigen Hb-Wertes nicht möglich sein, geschieht die temporäre Rückstellung zum Spenderschutz.

Weitere Informationen finden sich im digitalen Blutspende-Magazin unter: <https://www.blutspende.de/magazin/von-a-bis-0/was-ist-haemoglobin-und-warum-ist-es-wichtig>  
Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice ([www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net)) erfolgen kann.

**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

**Die nächsten DRK-Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt am**

**Mittwoch, den 1. April 2026 zwischen 13:30 und 18:30 Uhr im Depot der Freiwilligen Feuerwehr, Hauptstr. 73 in Raschau.**

**Mittwoch, den 22. April 2026 von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Kaiserhof, Annaberger Str. 80 in Markersbach.**



## Videoüberwachung auf Privatgrundstücken

In der heutigen Zeit wird man in aller Regelmäßigkeit und an den verschiedensten Orten mit der Existenz von Videoüberwachung konfrontiert. Egal wie jeder persönlich darüber denkt – durch die Kamera entsteht immer eine Art Überwachungsdruck. Potentiell betroffene Personen werden somit in ihrem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt. Überwachung durch öffentliche Stellen (z.B. Kommunen) und nichtöffentliche, gewerbliche Stellen (z.B. Tankstellen, Banken etc.) unterliegen den strengen Vorgaben und Regularien der Datenschutzvorschriften (DSGVO/BDSG).

**Doch wo ist das Anbringen von Kameras durch Privatpersonen erlaubt? Wie ist es geregelt?**

Grundsätzlich existiert zum Betreiben einer Videoüberwachung keine Anzeige-, Melde- oder auch Genehmigungspflicht. Folgende Punkte müssen aber zwingend beachtet und eingehalten werden:

- Überwachung ausschließlich privat genutzter Bereiche des Kamerabetreibers (z.B. selbstbewohntes Grundstück/Wohnung)
- Überwachung ohne Bezug zu wirtschaftlicher oder beruflicher Tätigkeit
- Aufzeichnungen dürfen nicht weitergegeben bzw. veröffentlicht werden

Ist dies gegeben, handelt es sich um eine zulässige „Haushaltsausnahme“ und der Betrieb fällt nicht unter die gesetzlichen Voraussetzungen des Datenschutzes. Um etwaigen Beschwerden zuvorzukommen, sollte der Erfassungsbereich der Kamera für Außenstehende nach Möglichkeit erkennbar sein. Wünschenswert ist zudem eine entsprechende Beschilderung, mit der auf die Überwachung hingewiesen wird. Auch ein im Vorfeld mit den Nachbarn geführtes Gespräch, lässt manchen Ärger sicher gar nicht erst aufkommen.

**Muss man im Umkehrschluss nun alle ausgewiesenen Überwachungskameras in der Nachbarschaft dulden?**

Das kommt auf den Einzelfall an. Eine Videoüberwachung ist grundsätzlich nicht deshalb rechtmäßig, weil sichtbar auf sie hingewiesen wird. Bestehen also Zweifel am Einhalten einer der oben genannten drei Punkte, sollte der Betroffene („Überwachte“) von seinem Auskunftsrecht gegenüber dem Kamerabetreiber Gebrauch machen. Bleibt die Antwort aus oder liegt gar eine unzulässige Überwachung vor, besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutzbeauftragte). Diese nimmt sich der Sache an und gibt zudem Hinweise über weiterführende Möglichkeiten (z.B. zivilrechtliches Verfahren) zur Durchsetzung des eigenen Rechtsanspruchs. Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de).

Ihr/e Bürgerpolizist/in



## Liebe Lesende,

die erste Wanderung „Raschau kennenlernen“ im Jahr 2026 steht kurz bevor. Dieses Mal erwartet Sie eine „Historische Runde im Ortsteil Langenberg“. Die Wanderung findet am 12.04.2026 statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr nicht auf Marktplatz in Raschau sondern auf dem **Parkplatz am Langenberger Sportplatz (Sportweg 14).**

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Wanderfreunde.

Das Chronikzimmer im Haus der Volkskunst hat wie gewohnt dienstags von 09:00 Uhr – 11:00 Uhr geöffnet. Glück Auf!

Marcus Teumer  
IG Chronik

## Grundschule Raschau

**Erfolgreiche Teilnahme  
bei der First LEGO League (FLL) 2025/26**



Beim diesjährigen LEGO Wettbewerb, unter dem Motto "UNEARTHED", was übersetzt so viel heißt wie "ausgraben oder ans Licht bringen", starteten am 24. Januar gleich zwei Teams unserer Grundschule in ein spannendes Abenteuer. In der gastgebenden Jenaplan-schule in Markersbach trafen unsere Schülerinnen und Schüler auf vier weitere Teams, die ihre kreativen Lego-Robotik-Projekte rund um das Thema Archäologie vorstellten.

Mit viel Einfallsreichtum bauten und programmierten unsere Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Ganztagsangebot unter der Leitung von Herrn Otto ihre Modelle und programmierten mit Hilfe einer LEGO-App kleine, faszinierende Roboter, die verschiedene Aufgaben rund um archäologische Entdeckungen meistern sollten.

Besonders beeindruckend waren die liebevoll gestalteten Plakate sowie die authentischen Präsentationen, in denen die Gruppen ihre Ideen und Arbeitsprozesse vorstellten. Dabei zeigte sich deutlich, wie wichtig Teamarbeit für den Erfolg war: Gemeinsam planten, tüftelten und verbesserten die Schülerinnen und Schüler ihre Projekte.

Ein herzlicher Dank gilt Herrn Otto für die engagierte Anleitung der beiden Teams sowie Frau Süß für die großartige Koordination und Unterstützung. Durch ihren Einsatz wurde die Teilnahme an diesem Wettbewerb zu einem großen Erfolg. Wir sind stolz auf die engagierte Teilnahme unserer Kinder und freuen uns schon auf zukünftige Herausforderungen!

Das Team der GS Raschau



**LW-FLYERDRUCK.DE**  
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



# GRUNDSCHULE RASCHAU

**K** **o** **m** **m** **t**

K WIE KATZE M WIE MAUS T WIE TUKAN

**V** **O** **r** **b**

B WIE BAR

**o** **e**

E WIE ELEFANT

## WAS ERWARTET EUCH?

- VORSTELLUNGEN DER GANZTAGESANGEBOTE
- KENNENLERNEN DER LEHRKRÄFTE
- MITMACHANGEBOTE
- EINBLICKE IN DIE ARBEIT DES FÖRDERVEREINS
- RUNDGANG DURCH SCHULHAUS & TURNHALLE
- AUSSERDEM: KAFFEE- UND KUCHENBASAR, POPCORN, GLÜCKSRAD UVM.

**SAMSTAG**  
**18.04.2026**  
**9.00 bis 12.00 Uhr**

[WWW.GS-RASCHAU.EDUPAGE.ORG](http://WWW.GS-RASCHAU.EDUPAGE.ORG)



## Neues aus der Jenaplan-Schule

### Faxen in Sachsen

Von den Abrafaxen sind wir ja schon einiges gewöhnt. Diesmal machen sie ihre lehrreichen Faxen in der Mittelgruppe unserer Jenaplan-Schule.

Die Mittelgruppe befasst sich derzeit mit Sachsen. Selbstverständlich gehört unsere Heimat mit ihren Bergwerken und vor allem als UNESCO-Weltkulturerbe „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ dazu.

Da passt es wie bestellt, dass in einem Sonderheft des Mosaik-Verlages die drei Helden Abrax, Brabax und Califax in der Bergstadt Schneeberg historische Figuren kennenlernen und spannende Abenteuer erleben.

Unsere Mittelgruppe bekam 50 Sonderhefte gratis und die Geschichte bereicherte das Sachsenprojekt. Ein großer Dank dafür an **Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.** Anna-Berg-Buchholz und an die Geschäftsstelle in Schneeberg.

Quellen: <https://www.montanregion-erzgebirge.de/welterbe-aktuell/neuigkeiten/die-abrafaxe-in-schneeberg-praesentation-des-neuen-mosaik-sonderheftes-im-welterbe-montanregion-erzgebirge-krusnohori.html>, 09.03.2026, 10:00 Uhr

### Lass mal WIR sein



Sie haben richtig gelesen, liebe Leser. Es ist kein Fehler! In der Obergruppe dreht sich in diesem Monat alles ums WIR und darin ums ICH.

Hochbegabung, ADHS/ADS, Pubertät, Autismus, Lähmungen, Krankheiten, Lachen, Humor, alle Besonderheiten unseres Zusammenlebens werden dabei unter die Lupe genommen und wir klären die Fragen, was davon uns behindert und was davon uns voranbringt.

Am 11.03.2026 waren in diesem Rahmen einige Schülerinnen und Schüler im Seniorenpflegeheim Albert-Schweitzer-Haus

in Raschau, um einerseits die erfahrenen Menschen zu diesem Thema zu befragen und andererseits einige interessante Stunden mit ihnen zu verbringen. Wertschätzung für viele Jahre ihres Lebens, Spaß und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen, stand hier für uns im Vordergrund.

**FRÜHLINGS**  
fest

Freitag, 08. Mai 2026  
Beginn: 15:00 Uhr - Ende: 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Frühlingsfest. Es dreht sich alles um das aktuelle Projektthema "Vom Schaf zur Socke".  
Freut euch auf einen bunten Nachmittag im Haus 1 - Kurs 1 bis 3!

Eröffnungsprogramm der Kinder  
| Spiel- und Spaßangebote |  
Kinderschminken | Bastelangebote |  
Flohmarkt | Gesprächsmöglichkeiten  
für Interessenten | Möglichkeit zur  
Besichtigung Haus 2 - Kurs 4-10 |  
Kuchenbuffet | Grillstand

Grundschulbereich im Haus 1  
Annaberger Str. 86,  
08352 Raschau-Markersbach

## Vorlesewettbewerb in Annaberg

Julian Ladewig aus der Klasse 6a der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg nahm als Schulsieger am 24. Februar 2026 am Kreisauscheid des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins in der Stadtbibliothek Annaberg teil. Sieben Mädchen und drei Jungen, die im Landkreis an ihren Schulen gewonnen haben, traten gegeneinander an. Auch wenn Julian erst als Achter ins Rennen ging, war die Aufregung groß. Sowohl mit seinem vorbereiteten Text als auch beim Lesen des nicht einfachen Fremdtextes aus dem Buch „Juwelendiebe im Highland Express“ von M.G. Leonard überzeugte er die dreiköpfige Jury.



Moralische Unterstützung bekam Julian von seiner Mutti und seiner Deutsch- und Klassenleiterin. Alle zehn Vorleserinnen bzw. Vorleser erhielten für ihre gelungenen Lesevorträge ein Buch. Julian kann sehr stolz auf seine Leistung sein, auch wenn er nicht in die nächste Runde einzieht. Unsere Schule hat er würdig vertreten.

Text: Frau Köhler

## Berufswahlpassübergabe 2026 der Christian-Lehmann-Oberschule

Im Rahmen unserer langjährigen Zusammenarbeit mit dem Kooperationsunternehmen Vollmann fand auch in diesem Jahr am 05. März 2026 die traditionelle Übergabe der Berufswahlpässe statt. Anwesend waren alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse, die beiden WTH-Lehrer sowie die Praxisberaterin. Zu Beginn erhielten die Jugendlichen einen Überblick über das Unternehmen, seine verschiedenen Standorte sowie die angebotenen Ausbildungsberufe. Dabei konnten sie erste Einblicke in mögliche berufliche Perspektiven gewinnen und wichtige Informationen zur Ausbildung bei der Vollmann Group sammeln. Im Anschluss fand ein Rundgang durch den Standort in Scheibenberg statt. Dabei bekamen die Schülerinnen und Schüler einen anschaulichen Eindruck von den Arbeitsbereichen und den Abläufen im Unternehmen. Ein herzlicher Dank gilt der Vollmann Group für die langjährige und vertrauensvolle Kooperation mit unserer Schule sowie für die Möglichkeit, unseren Schülerinnen und Schülern praxisnahe Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen.



# MIEBNER



# KNEIPENQUIZ

**29.05.2026, 19<sup>00</sup>**

Infos unter:  
[miebner-kneipenquiz.jimdosite.com](http://miebner-kneipenquiz.jimdosite.com)

**Sportlerheim Markersbach**

Anmeldung über die Website oder per  
Mail an [miebner-kneipenquiz@gmx.de](mailto:miebner-kneipenquiz@gmx.de)

## Ortsteil Raschau

### Die Mühle im Raschauer Grund – ein technisches Wunderwerk mit langer Geschichte

Mitten im Dorf Raschau liegt ein Ort, an dem sich Technikgeschichte und regionale Vergangenheit auf besondere Weise begegnen:

die Süß-Mühle

Bereits im 13. Jahrhundert erwähnt, zählt sie zu den ältesten Zeugnissen frühmittelalterlicher Ingenieurskunst in der Region. Bewirtschaftet wurde sie über lange Zeit von den Klosterbrüdern des nahegelegenen Zisterzienserklosters Grünhain, die nicht nur geistliches, sondern auch technisches Wissen.

Mühlen galten im Mittelalter als wahre Wunderwerke der Technik, Auch die Mühle im Raschauer Grund nutzte die Kraft des fließenden Wassers, um schwere körperliche Arbeit zu erleichtern.

Herzstück der Anlage war und ist das Mühlrad, das die Bewegungsenergie des Wassers in mechanischen Antrieb verwandelt. Damit konnten Mahlsteine bewegt und Getreide effizient verarbeitet werden – eine unverzichtbare Grundlage für Versorgung der Bevölkerung.

Die Klosterbrüder von Grünhain spielten dabei eine zentrale Rolle. Zisterzienser waren bekannt für ihr ausgeprägtes technisches Verständnis und ihre Fähigkeit, Wasserläufe gezielt zu nutzen. Sie planteten, betrieben und warteten die Mühle und sorgten dafür, dass sie über Generationen hinweg zuverlässig funktionierte. Die Anlage war nicht nur wirtschaftlicher, sondern auch organisatorischer Mittelpunkt des Dorfes.

Technisch gesehen folgte die Mühle denselben Prinzipien, die in ganz Europa Anwendung fanden.

Über Wellen und Zahnräder wurde die Kraft des Mühlrades präzise weitergeleitet. Diese ausgeklügelte Mechanik zeigt, wie fortschrittlich das technische Denken im 13. Jahrhundert bereits war – lange bevor Maschinen im heutigen Sinne existierten.

Bis heute erinnert die Mühle im Raschauer Grund an eine Zeit, in der erneuerbare Energien selbstverständlich genutzt wurde. Moderne Wasserkraftwerke greifen auf die technischen Grundideen zurück, die schon vor Jahrhunderten dominierten.

Damit steht die Mühle nicht nur für regionale Geschichte, sondern auch für zeitlose technische Prinzipien. Als Kulturdenkmal verbindet sie Vergangenheit und Gegenwart. Sie erzählt von harter Arbeit, klösterlichem Wissen und der genialen Nutzung der Naturkräfte.



Zum Vormerken: Pfingstmontag, 25. Mai 2026 - an diesem Tag ist unsere Mühle ab 10 Uhr geöffnet  
Glück zu!

Süß-Mühle e.V.

## Frühlingserwachen in der Kita Weltentdecker: Von Osterhasen, Riesenkürbissen und Torjägern



Wenn die ersten Krokusse ihre Köpfe aus der Erde strecken, erwacht in der Kita Weltentdecker das Leben in all seinen Facetten.

Der Frühling ist für uns weit mehr als nur eine Jahreszeit – er ist der Startschuss für ein Jahr voller Abenteuer, Entdeckungen und Gemeinschaftsprojekte, die unsere Kinder bis in den Winter hinein begleiten werden.

**Hoppelnder Besuch und bunte Nester:** Die Aufregung der Kinder ist förmlich greifbar, denn die Spuren im Garten lassen keinen Zweifel – Der Osterhase kündigt sich an! Mit flinken Fingern basteln die Kinder an individuellen Nestern und gestalten farbenfrohe Dekorationen. Neben der großen Eiersuche am 02.04.2026 stehen auch kulinarische Frühlingsgrüße auf dem Plan.



### Das große Kürbis-Projekt: Vom Kern zum Riesen

– **ein Kürbisjahr:** Während wir das Osterfest feiern, legen wir bereits den Grundstein für ein Projekt, das uns viel Geduld und Pflege abverlangen wird. Wir starten mit der Aussaat unserer Kürbisse. Jedes Kind wird zum Gärtner und lernt die faszinierende Welt der Giganten kennen. Dabei gehen wir spannenden Fragen nach: Was ist ein Kürbis eigentlich? Was braucht er, um so richtig groß zu werden? Und was steckt alles unter der harten Schale? Der Höhepunkt wird unser großes Kürbisfest im Herbst, bei dem wir die Früchte unserer Arbeit feiern. Neben der Krönung des schwersten Kürbisses wird es kulinarisch vielfältig: Wir kochen gemeinsam Suppe, rösten die Kerne als gesunden Snack und probieren sogar süße Kürbis-Muffins. Auch künstlerisch setzen wir den Kürbis in Szene – vom Schnitzen gruseliger Gesichter bis hin zum Drucken mit Kürbistempeln.



**Sportliches Highlight: Anpfiff auf dem neuen Grün:** Nicht nur in den Beeten regt sich etwas, auch auf unserem Außen- gelände ist ordentlich Tempo drin. Ein riesiges Dankeschön geht an den Bauhof der Gemeinde Raschau-Markersbach, der unseren Fußballplatz fachmännisch wieder hergerichtet hat. Unsere Hortkinder sind im absoluten Fußballfieber. Fast täglich wird fleißig trainiert, an der Taktik gefeilt und die Schusstechnik perfektioniert. Alle bereiten sich mit großem Eifer auf das bevorstehende Fußballspiel am 29.05.2026 gegen den Bauhof vor, bei dem Teamgeist und Fairplay an erster Stelle stehen. Die Vorfreude auf das erste große Match auf dem „frischen Rasen“ ist riesig!

Wir blicken voller Energie auf die kommenden Monate. Es ist die Zeit des Wachsens – ob bei den Pflanzen im Garten oder beim Zusammenhalt im Spiel. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Zeit voller Lachen, Lernen und sportlicher Höchstleistungen.

*Liebe Frühlingsgrüße von den Kindern und ErzieherInnen der Kita „Weltentdecker“*



## EZV Raschau

Am 12.02.2026 trafen sich die Mitglieder des EZV zu ihrer monatlichen Zusammenkunft, um ein bisschen zu Hutzen und auch neue Termine für das Jahr 2026 anzusprechen. Auch wollten wir uns einmal mit dem Thema beschäftigen: „Was mache ich im Notfall?“. Dazu hatten wir uns die Notfallsanitäterin Franziska Jubelt, die in der Rettungswache in Schwarzenberg tätig ist, eingeladen. Sie gab uns als Erstes einen kurzen Einblick in die Tätigkeit eines Notfallsanitäters, erklärte uns, wie man sich im Notfall verhalten sollte, und beantwortete die verschiedenen Fragen unserer Mitglieder.



Am 28.02.2026 lud der Vorstand des EZV alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2026 ins Sportlerheim Langenberg ein. Viele Vereinsmitglieder waren der Einladung gefolgt. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen erfolgte durch den Versammlungsleiter Markus Teumer die Begrüßung sowie die Bekanntgabe der Tagesordnung. Im Anschluss verlas unsere Vorsitzende Annemarie Schuster den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2025.

Sie konnte auf eine erfolgreiche Bilanz mit vielen unterschiedlichen Aktivitäten verweisen, wie zum Beispiel der Besuch des Glockenmuseums in Rittersgrün, das Maibaumaufstellen am Raschauer Marktplatz, Besuch der Chorgemeinschaft Schwarzenberg und der Besuch zum Kulturfest der Partnergemeinde in Grassau, um nur einiges zu nennen. Nicht zu vergessen sind die vielen „Hutznahme“, in gemütlicher Runde, welche bei verschiedenen Mitgliedern zu Hause durchgeführt wurden. Als Nächstes berichtete die Schatzmeisterin Marion Kretzschmar über Ein- und Ausgaben, und die Revisionsbeauftragte Mandy Meißner erklärte ihre Richtigkeit. Wir konnten uns überzeugen, dass beim Haushalt und den Finanzen alles in Ordnung ist. Die einzelnen Fachwarte berichteten ebenfalls über ihre Arbeiten. Als Letztes gab die Vorsitzende noch personelle Veränderungen, die durch Krankheit oder aus anderen Gründen neu besetzt werden mussten, bekannt.

So wurden für die Ländliche Erwachsenenbildung Doris Thiele; den Wanderwart Rico Weisflog; die Ausgestaltung des Schaukastens Annett Weißflog; die Jugendgruppe Maja Weisflog und Mandy Meißner und für die Betreuung der Anton Günther Gedenkstätte und der Anton Günther-Ausruhbank Cora und Xenia Weißflog neu berufen. Sie dankte allen noch einmal für die aufopferungsvolle und gute Zusammenarbeit im letzten Jahr. Sehr erfreulich war es, dass wir wieder neue Mitglieder in unseren EZV Raschau aufnehmen konnten.



Unter anderem Anja Schiek, Felix Grüner, Sabrina Ott, Maximilian Kinder-Ott, Emilia und Lucy Pilz (v. l.). Wir wünschen allen viel Freude im Verein und einen guten Zusammenhalt. Nach einigen Diskussionsbeiträgen wurde der neue Jahresplan mit vielen Aktivitäten, wie zum Beispiel die Fahrt mit der Fichtelbergbahn von Neudorf nach Oberwiesenthal und der anschließenden Osterwanderung zurück nach Neudorf am 03.04.2026, das Maibaumaufstellen am 26.04.2026 u. v. a. m. ausgegeben. Für den kulturellen Beitrag sorgte der Alleinunterhalter Martin Bethke, der mit seinen Mundartgedichten und seinen urigen Liedern die Vereinsmitglieder zum Mitsingen ansteckte. Am späteren Abend nach einem köstlichen Abendbrot mit frisch gegrilltem und in einer gemütlichen, geselligen Runde endete dieser Tag. Vielen Dank an dieser Stelle all denjenigen, die bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung beigetragen haben. Glück auf!

R. Jubelt EZV Raschau

**Hexenfeuer & Tanz in den Mai**

Kleingartenverein  
„Glück Auf“

Termin: 30.04.2026 ab 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt  
mit köstlichen Speisen vom Grill  
und aus dem Topf  
sowie Getränke.

Dj Andre spielt  
auf zum Tanz

## Informationen des Ortsverein Langenberg e.V. und des Sportvereins Blau Weiß Langenberg e.V.

Das Mitteilungsblatt April soll am 01. April 2026 erscheinen. Ich hoffe, daß dies kein Aprilscherz ist, denn das Mitteilungsblatt vom März hatte, zumindest ich, am 14. März noch nicht im Briefkasten.

Wenn es allerdings am ersten April tatsächlich in den Hausbriefkästen liegt, dann kann ich an dieser Stelle „Frohe Ostern“ wünschen.

Wie das Wetter zu Ostern sein wird, werden wir spätestens am Ostersonntag wissen.

Zu Wochenbeginn vor dem Redaktionsschluss hat es in den höheren Lagen noch einmal etwas Schnee gegeben.

Am 13. März, also noch im kalendarischen Winter, habe ich auch noch einmal die Bretter angeschnallt und die Schneeresste am Fichtelberg genossen.



(Foto: Reiner Schreier)

### Rückblick auf Veranstaltungen im März 2026

#### Bockbierfest im Sportlerheim in Langenberg

Gut besucht war das Bockbierfest im Vereinsheim des LSV Blau Weiß am 06. und 07. März.

Wie schon im vergangenen Jahr gemeinsam vom LSV und dem Ortsverein organisiert und ausgerichtet

Hier ein paar Impressionen:



„Bockbierfest im Sportlerheim – eine Tradition“

(Foto: Reiner Schreier)



„Gehören zum ‚Ur-Gestein‘ der Besucher –  
Brigade ‚Rosa Luxemburg‘“

(Foto: Reiner Schreier)



„Das Team in der Küche am Freitag“

(Foto: Reiner Schreier)



„Das Team hinterm Tresen und die Kellner am Samstag“

(Foto: Reiner Schreier)



„Das Team vom Samstag“

(Foto: privat)

Die Vorstände der beiden Vereine bedanken sich bei allen Gästen und den zahlreichen Helfern.  
Vielen Dank!

#### Mitgliederversammlung des Ortsverein

Zur Mitgliederversammlung am 13. März 2026 stand auch die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden für eine weitere Legislaturperiode wieder gewählt.

Kersten Peter – Schriftführerin

Silke Nestler – Schatzmeisterin

Laura Pügner – stellv. Vorstandsvorsitzende

Reiner Schreier – Vorstandsvorsitzender

In den neu gebildeten Vorstandsbeirat wurden gewählt:

Nele Schneider und Selina Harwig

Aufgabe des Vorstandsbeirates soll es sein, den Vorstand bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Informiert wurde darüber, dass sich der Ortsverein Langenberg eine eigene Hüpfburg angeschafft hat.

Ideal für Vereinsfeiern, Kindergeburtstage, Schulanfangsfeiern etc.,

Bisher hat der Verein sich immer eine Hüpfburg zu diversen Veranstaltungen ausgeliehen.

Da die Hüpfburg nicht ganzjährig genutzt wird, besteht die Möglichkeit, diese Hüpfburg durch andere Vereine aber auch von Privatpersonen auszuleihen.

Kontakt: 01520 - 446 9109 (Laura Pügner StV. Vereinsvorsitzende)

Ortsverein  
Langenberg

# Hüpfburg ZU VERMIETEN!

↔ Länge: 5,2 m  
↔ Breite: 6,8 m  
↑ Höhe: 5,2 m

- ✓ Ideal für Kinderfeste
- ✓ Geburtstage
- ✓ Veranstaltungen & Feste

Tel: 01520 4469109

„Hüpfburg zu verleihen“

(Foto: privat)

### Vorschau auf kommende Veranstaltungen

#### Müllwanderung am 11. April 2026 in Langenberg

Nun zum siebenten Male wird in Raschau-Markersbach zu einer Müllwanderung aufgerufen.

Die erste fand im September 2020 statt. Die zweite im Mai 2021 pandemiebedingt kurzfristig abgesagt. Dennoch wurde in Langenberg von kleinen Gruppen der Müll vor der Haustür aufgesammelt und entsorgt.

Die dritte, vierte, fünfte und sechste jeweils im Mai 2022, 2023, 2024 und 2025.

In diesem Jahr soll die „Müllsammlung“ am **Samstag, den 11. April 2026** stattfinden, das ist der Samstag nach Ostern.

Im vergangenen Jahr, bei der Müllwanderung im Mai, war die Vegetation bereit so weit fortgeschritten, daß man teilweise den Unrat, im bereits hohen Gras, nicht bzw. nur schlecht gesehen hat. Das wurde auch von einigen der fleißigen Sammler gesagt und so entstand der Vorschlag, die nächste Müllwanderung etwa früher stattfinden zu lassen.

Sollte es dieses Mal genau umgekehrt sein und wir nach Ostern noch Schnee haben, dann muss kurzfristig anders entschieden werden.

Alle Langenberger sind aufgerufen sich an dieser Aktion zu beteiligen und unseren Ort von allerlei Unrat, welcher sich an Straßen und Wegesrand befindet zu befreien.

Wir haben Langenberg, zur besseren Organisation, wie gehabt in vier Abschnitte (siehe beigefügtes Bild) eingeteilt.



(Collage: Reiner Schreier)

Für jeden Abschnitt haben wir wieder einen sogenannten „Abschnittsbevollmächtigten - ABV“ gefunden, der die Arbeiten in „seinem“ Abschnitt koordiniert.

**Zum Redaktionsschluss standen noch nicht alle ABV-s zu 100% fest.**

**Den Abschnitt I (City) wird Steffen Süß, wenn er sich gesundheitlich in der Lage fühlt, wieder übernehmen (Gute Besserung an dieser Stelle!). Alternativ hat sich Stefan Köthe bereit erklärt ggf. einzuspringen.**

**Für den Abschnitt II (Siedlung) hat sich aktuell noch niemand bereit erklärt, darum werde ich diesen Abschnitt übernehmen und dafür übernimmt Ulrich Pahlow den Abschnitt III (Haide)**

**Abschnitt I (rot) quasi die City von LA: ABV – Steffen Süß / Stefan Köthe / Treffpunkt: am Schwibbogen**

Elterleiner Straße vom Feuerwehrdepot bis zum Ortsausgang in Richtung Schwarzbach (einschließlich der Garagen) und Seitenwege (jeweils bis an den Schwarzbach), Straße der Solidarität von der Elterleiner Str. bis zur „Riedelscheune“ und Seitenwege, Weg zum Trinkwasserhochbehälter.

**Abschnitt II (blau) Siedlung: ABV – Reiner Schreier / Treffpunkt am Feuerwehrgerätehaus**

Elterleiner Straße vom Feuerwehrdepot bis zum Ortsausgang Richtung Schwarzenberg und Seitenwege (jeweils bis an den Schwarzbach).

Siedlung: August Bebel Straße, Mittelstraße, Obere Straße, Hohlweg, Weg zum Kalkofen, Mühlstraße und Straße der Solidarität von der Mühlstraße bis zur „Riedelscheune“, Kirchsteig ab „Riedelscheune“ bis zum Emmlerweg, alle Wege hoch zum Emmlerfels und um ihn herum.

**Abschnitt III (grün) Haide: ABV – Ulrich Pahlow / Treffpunkt Grünhainer Str. 8 bei Fam. Pahlow**

Grünhainer Straße, Gewerbestraße von Grünhainer Str. bis „Teufelsweg“, Grauler Berg ab dem Schwarzbach bis Gewerbestraße, Graulsteig von AH Möckel über das Huthaus „Gottes Geschick“ bis zum „Bienenhaus“ einschl. der Seitenwege in Richtung Oswaldtal / Köhlerhütte (Mönchsteig), Häuersteig

vom Kunstschacht „Neu Gottes Geschick“ bis zum Huthaus „Alt Gottes Geschick“, Bergmannsweg ab St. Katharina bis zum Kunstschacht „Neu Gottes Geschick“

**Abschnitt IV (gelb) Sportweg: ABV – Monika Keller offen Keller / Treffpunkt an der Landpension**

Sportweg ab Elterleiner Str. bis Flurgrenze Richtung Waschleithe (kleiner Bach), Weg nach Schwarzbach bis Flurgrenze, Weg zum Hasengut, Gewerbestraße bis „Teufelsweg“, „Teufelsweg“ zwischen Gewerbestraße und dem Schwarzbach.

Wer mit helfen will Langenberg vom Unrat zu befreien und somit etwas schöner zu machen der sollte am **11. April 2026** an der Müllwanderung teilnehmen.

Wir treffen uns jeweils um **10 Uhr** an den genannten Treffpunkten. Müllsäcke stellt die Gemeinde zur Verfügung, die sich auch um die Entsorgung kümmert.

In reichlich zwei Stunden sollten die einzelnen Abschnitte „sauber“ sein und dann treffen wir uns alle am Sportlerheim in Langenberg bzw. auf dem Hundeplatz, wo es zum Abschluss einen kleinen Imbiss und Getränke für alle Helfer gibt.

Die Kosten hierfür übernimmt ebenfalls die Gemeinde. Es ist kein Fehler bei der Aktion Handschuhe zu tragen und ggf. eine gelbe oder orange Warnweste, insbesondere wenn man sich entlang der Hauptstraßen bewegt. Solch ein Teil hat mittlerweile jeder in seinem Auto.

Zur besseren Organisation und Koordinierung bitten wir darum, dass Ihr Euch vorher bei den genannten ABV's bzw. beim Vorsitzenden des Ortsvereins für die Müllwanderung anmeldet.

**Reiner Schreier / Telefon: 0151-12 123 884**

**E-Mail: ortsverein-langenberg@t-online.de**

Danke vorab für Eure Bereitschaft!

**Frühjahrsputz auf dem Vereinsgelände am Sportplatz**

Um das Gelände am Sportplatz und auch das Vereinsheim wieder auf Vordermann zu bringen, rufen die Vorstände vom Sport- und vom Ortsverein zu einem Arbeitseinsatz am Samstag, den 25. April 2026 ab 09 Uhr auf dem Vereinsgelände auf.

**Arbeitseinsatz / Herbstputz**



**Samstag,**  
**25. April 2026**  
**ab 09:00 Uhr**



Der LSV Blau Weiß und der Ortsverein Langenberg, laden alle Vereinsmitglieder zum Herbstputz auf dem Vereinsgelände am Sportplatz ein!

**Außenbereich**

- Mähen der Grünflächen um das Vereinsheim und um das Spielfeld herum,
- aufsammeln von herumliegenden Ästen und anderen Dingen.
- Notwendige Baumfällarbeiten etc.
- Kehren der Zufahrt und der Parkflächen

**Innenbereich**

- Reinigen der sanitären Anlagen, Umkleide- und Schiedsrichterraum
- Reinigung der Fußböden, Putzen der Fenster

Zur Planung für einen kleinen Imbiss, nach getaner Arbeit, wird um Rückmeldung bei den Vorständen gebeten!

*Collage: Reiner Schreier)*

Natürlich wird es, nach getaner Arbeit, wie gewohnt einen kleinen Imbiss geben.

**Walpurgisfeuer am 30. April**

Das Altenpflegeheim „Gut Förstel“, der Ortsverein Langenberg und der LSV Blau Weiß laden zum Walpurgisfeuer am 30. April 2026 an das Gelände am Klingerstein ein.

Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt.



Der Ortsverein  
Langenberg e.V.  
und  
der Alterswohnsitz  
Gut Förstel  
laden  
am **30. April 2026**  
ab **19:00 Uhr**  
am „Klingerstein“  
(am Parkplatz)  
zum gemütlichen  
Beisammensein ein.

Für musikalische  
Unterhaltung und das  
leibliche Wohl ist  
gesorgt!

Lampionumzug – Treffpunkt 18:30 Uhr am Klingerstein

*(Collage: Gut Förstel)*

Ab 18:30 Uhr sind alle Kinder des Ortes zu einem Lampionumzug eingeladen, Treffpunkt ist am Klingerstein.

# Lampionumzug

zum Hexenfeuer

Donnerstag, 30. April 2026

Abmarsch 18:30 Uhr

am Klingerstein

*(Collage: Reiner Schreier Förstel)*

Das Feuer wird ca. 19 Uhr entzündet. Die Anlieferung von brennbaren, schadstofffreien und nicht belastetem Material kann von Bürgern der Gemeinde vom 22. bis 28. April (außer am Sonntag) jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr erfolgen.

**Seniorenfahrt 2026**

Die Seniorengfahrt 2026 findet am **Freitag, den 03. Juli 2026** statt. Es geht in die sächsische Landeshauptstadt nach Dresden. Genaueres dazu erfährt Ihr in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes bzw. schon früher, sobald die Details durch das Reiseunternehmen bekannt gegeben werden und die Flyer dazu gedruckt sind.

**Zum Schluss**

Die Auflösung des Rätsels aus der März Ausgabe: Gesucht wurde ein Gasthaus im Erzgebirge. Die „**Dreckschänke**“ in Breitenbach (Potůčky) war die richtige Lösung. (Schreibweisen wie „Dreckschenk“, „Dreckschänke“ oder „Draakschänk“ sind durchaus auch üblich.) Die Gewinnerin ist: **Regina Lohse** aus Langenberg. Herzlichen Glückwunsch!



„Die ‚Dreckschänke‘“

*(Foto: Reiner Schreier)*

An dieser Stelle etwas zur Geschichte der Dreckschenke: Bis 1829 gehörte das Haus Nr. 94 in Breitenbach einem **Wenzel Dörfler**. Dieser verkaufte es an **Josef Korb**, welcher am 30.11.1834 die „Befugnis zur Ausübung der obrigkeitlichen Beherbergungs-, Bewirtungs- und Fleischaushauungsgerechtigkeit“ (sonderbares Wort) bekam.

Die Geschäfte liefen für Josef Korb nicht gut und **Adalbert Hahn** übernahm 1835 das Gasthaus und gab ihm den Namen „**Gasthaus Hahn**“. Später bewirtschaftete es **Franz Xaver Hahn** (sein Sohn), welcher 1887 starb und fortan dessen Witwe **Theresia Hahn**.

Nach deren Tod 1900 führte deren Tochter **Sophie Hahn** das Haus weiter, bis sie sich am 19.11.1901 mit dem gelernten Fachmann des Gaststättengewerbes **Richard Weickert** aus Johannegeorgenstadt vermählte und dieser die Geschäftsführung übernahm.

In der Zeit der Weickertschen Bewirtschaftung entstand auch 1904 das Lied „Da Dreckschenk“ von Anton Günther.

Die Geschäfte liefen gut, nur der Fremdenverkehr kam in der Zeit des 1. Weltkrieges zum Erliegen.

Doch gleich nach Kriegsende wurde von Richard Weickert das Gasthaus „Wunderblume“ am Spitzberg erworben und umgebaut. Die „Wunderblume“ war als Filialbetrieb vorgesehen.

Dazu kam es aber nicht, das Weickert am 09.12.1921 starb und seine Witwe **Sophie Weickert geb. Hahn** übernahm wieder allein das Ruder.

Der Sohn **Richard Weickert**, welcher in Karlsbad zum Koch ausgebildet wurde und später im „Europäischen Hof“ in Dresden tätig war übernahm den elterliche Gastbetrieb, nachdem er zwei Jahre lang in Hotels in New York, Chicago und San Franzisko gearbeitet hatte. Nach Rudolf Behr, Neudecker Heimatbrief Nr. 176 von 1970.

Mit dem Ende des 2. Weltkrieges und der Vertreibung der deutschen Bevölkerung endete auch der Gastbetrieb.

Bekannt ist, daß das Gasthaus einige Zeit als Kultureinrichtung und später von der Armee genutzt wurde. In den 1970er Jahren das Gebäude teilweise rekonstruiert und bis 1989 als Betriebs- und Schulerholungsstätte genutzt. In einigen Räumen der wurde ein Kindergarten eingerichtet.

1991 wurde die „Dreckschänke“ als Gasthaus wieder eröffnet und war bis 2002 als Sporthotel in Betrieb.

2017 erwarb **Marek Plachý**, er betreibt auch den gegenüber liegenden Skihang, das Gebäude und begann mit dem Wiederaufbau des verfallenen Gebäudes.

**Doch woher kommt der ursprünglich abwertende Name Dreckschänke?**

Die Kreativität des Volkes ist daran schuld. Wir wissen nicht, ob der miserable Zustand der alten, staubigen Poststraße von Sachsen nach Karlsbad (Karlovy Vary) der Grund dafür war, oder vielleicht das schlechte Niveau von Sauberkeit und Service der Einrichtungen.

Auch die Jahre, in denen der Spitzname Dreckschänke bei Einheimischen und Stammgästen den offiziellen Namen „Gasthaus Hahn“ überschattete, sind nicht bekannt.

Adalbert Hahn und seine Nachkommen kämpften jahrelang gegen den wenig schmeichelhaften Spitznamen. Erfreulicherweise haben sie sich sehr viel mehr um die Entwicklung des Gasthauses und seine Förderung bemüht.

Wir kennen jedoch die erste schriftliche Erwähnung im Jahr 1861 in den Annaberger Erzgebirgischen Hausblättern. Die Autorin des Reiseartikels wundert sich über den Namen Dreckschänke, denn nach ihrer persönlichen Erfahrung war

das Gasthaus Hahn ein **vorbildliches und sauberes** Gasthaus. Theresia Hahn lies 1885 ein Porzellanschild unter dem Schriftzug „Gasthaus Hahn“ mit folgenden Text anbringen: „**Vulgo Dreckschänke**“ (genannt Dreckschänke).

Eine mir kürzlich vorgetragene Begründung der Name sei auf einen ehemaligen Besitzer Namens „**Drechsel oder Drecksel**“ zurückzuführen, entbehrt jeglicher Grundlage, den einen Besitzer mit diesen Namens hat es nie gegeben.

Weiterführende Information zur Dreckschänke, deren Geschichte und Zukunft findet man in dem Buch von Thomas Lang (Hrsg.) „**De Draakschänk**“, mit sehr vielen historischen Fotos und einem Nachdruck der Festschrift zum 100-jährigen Bestehen, erschienen bei Tschirner & Co., Leipzig 2025 / ISBN 978-3-9825526-8-2.

Oder auf der Internetseite:

[www.dreckschanke.cz](http://www.dreckschanke.cz) (tatsächlich nur mit „a“ im tschechischen gibt es kein „ä“ – die Seite ist deutsch und tschechisch)



„Die ‚Dreckschänke‘ am 11. Mai 2025 vom gegenüberliegenden Skihang aus fotografiert“  
(Foto: Reiner Schreier)

### Ein neues Rätsel

Dieses Mal wieder mit Anton Günther.

Das Lied „**Deutsch on frei wolln mer sei**“ dürfte wohl jeden bekannt sein.

Im Jahr 1908 machten Studenten der deutschen Hochschule in Prag eine Exkursion ins Erzgebirge und nächtigten in einem Berggasthof.

Sie luden Anton Günther ein und dieser machte sich auf den Weg von Gottesgab zu dem Gasthof. Auf den Weg dahin fielen ihm der Text und die Melodie zu dem Lied ein und er trug es den Studenten in dem Berggasthof vor. So jedenfalls die Erzählung seines Sohnes Erwin.



**Auf welchem Berg musste Anton Günther laufen, um im dortigen Gasthof die Studenten zu treffen?**

Wer glaubt die richtige Lösung zu wissen, meldet sich telefonisch (0151-12 123 884), per E-Mail ([ortsverein-langenberg@t-online.de](mailto:ortsverein-langenberg@t-online.de))

oder auf anderem Wege bei mir bis zum 15. April 2026. Unter den richtigen Lösungen wird wieder ein Preis ausgelost.

Reiner Schreier

Ortsverein Langenberg e.V.

## Kirche Raschau

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Raschau

03.04.2026, Karfreitag

14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde mit Chor in Raschau

04.04.2026, Ostersonntag

7.00 Uhr Mette mit anschl. Osterfrühstück in Grünstädtel

05.04.2026, Ostermontag

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Raschau

12.04.2026, Sonntag  
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Grünstädtel  
 19.04.2026, Sonntag  
 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Raschau  
 26.04.2026, Sonntag  
 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Grünstädtel  
 Zu den Gottesdiensten wird gleichzeitig Kindergottesdienst angeboten.

**Gemeindeveranstaltungen in Raschau**

**Gebetskreis** dienstags/ 18.45 Uhr  
**Bibel-Café** mit Abendmahl Grün-Do/ 02.04./ 14.30 Uhr  
**Blaukreuz** montags / 19 Uhr  
**Christenlehre**  
 Klasse 1-3 / freitags / 14 Uhr  
 Klasse 4-6 / freitags / 15.15 Uhr  
**Hauskreis** 14-tägig / 20 Uhr  
**Flötenkreis** montags/ 19.00 Uhr  
**Chor** dienstags/ 19.30 Uhr  
**Posaunenchor** mittwochs/19.30 Uhr  
**Instrumentalkreis** samstags/ nach Vereinbarung  
**Männer-Treff** Do./09.04./19.30 Uhr  
**Frauenkreis** Mi/ 22.04./16 Uhr  
**Junge Gemeinde** freitags/19.30 Uhr  
**Treff 7. und 8. Klasse (Gemeindepraktikum)** Do. 16.04./ 16 Uhr  
**Gottesdienste**  
**Pflegeheim „Albert Schweitzer“ in Raschau:** Freitag, 24.04./ 15.30 Uhr  
**Alters-Wohnsitz „Gut Förstel“ in Langenberg:** Donnerstag, 09.04./ 10 Uhr

**Kirchliche Nachrichten für April 2026**

**Evangelisch-methodistische Kirche – Bezirk Raschau**

Johanneskirche Raschau, Schulstr. 24 und Kapelle Markersbach, Bergstr. 1

**Freitag, 03.04. - Karfreitag -**

**9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kapelle Markersbach**

**Sonntag, 05.04. - Ostersonntag -**

**8.00 Uhr Osterfrühstück im Gemeinderaum Raschau**

**9.30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Osterfest in der Johanneskirche Raschau**

Mittwoch, 08.04.

14.00 Uhr Seniorenkreis in der Kapelle Markersbach

**Sonntag, 12.04.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kapelle Markersbach**

Montag, 13.04.

19.30 Uhr Frauenkreis in der Kapelle Markersbach

Mittwoch, 15.04.

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum Raschau

Donnerstag, 16.04.

17.00 Uhr Handarbeiten im Gemeinderaum Markersbach

**Sonntag, 19.04.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Johanneskirche Raschau**

Mittwoch, 22.04.

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum Raschau

Donnerstag, 23.04.

17.00 Uhr EmK-Bewegungsangebot: Tanz mit uns! Linedance im Gemeinderaum Raschau

Freitag, 24.04.

19.00 Uhr Gemeindeabend im Gemeinderaum Raschau

**Sonntag, 26.04.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kapelle Markersbach**

Dienstag, 28.04.

20.00 Uhr Hauskreis „Bibelbohrer“

Mittwoch, 29.04.

19.30 Uhr Bibelgespräch im Gemeinderaum Raschau

**Sonntag, 03.05.**

**9.30 Uhr Gottesdienst zu Kantate und Kindergottesdienst in der Johanneskirche Raschau**

Alle Gottesdienste und Kindergottesdienste feiern wir gemeinsam als Bezirk.

**Herzliche Einladung!**

**Für eventuelle Änderungen nach Redaktionsschluss beachten Sie bitte die Aushänge in unseren Schaukästen.**

**Kleingarten zu verpachten**



Der Kleingartenverein Langenberg hat noch einen freien Garten Pächter für pflegeleichten Garten (~ 200m<sup>2</sup>) mit sanierungsbedürftiger Laube in Langenberg gesucht.

Wasser und Strom vorhanden.

0175 / 371 39 14

Mit freundlichen Grüßen

Elena Hüsgen



**Amtsblatt der Gemeinde Raschau-Markersbach**

Das Amtsblatt der Gemeinde Raschau-Markersbach erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,  
 Telefon 03535 489-0  
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
 Gemeinde Raschau-Markersbach, Bürgermeister Frank Tröger,  
 Hauptstr. 71, 08352 Raschau-Markersbach  
 Telefon: 03774-84010, Telefon 03774-157223
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
 www.wittich.de/agb/herzberg

**IMPRESSUM**

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Ortsteil Markersbach



### Einladung

#### Werte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Markersbach!

Am Freitag, den 24.04.2026, findet um 19.00 Uhr im "Goldenen Hahn" Markersbach unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

#### Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Revisionsbericht
3. Diskussion
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
5. Beschlussfassung zur Auszahlung der Jagdpacht
6. Sonstiges

Dazu sind Sie recht herzlich eingeladen.

*M. Beuthner, Jagdvorsteher*

### EZV Markersbach - Schnitzertage 2026

Vom 07.03.26 – 08.03.2026 fanden wieder die erzgebirgischen Schnitzertage im Erzhammer Annaberg-Buchholz statt. Unter den 42 teilnehmenden Vereinen reiste auch Joachim Oeser mit unserer Kinder- und Jugendschnitzgruppe nach Annaberg um sich zu präsentieren. Das ist natürlich eine gute Gelegenheit mit anderen Schnitzern ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und Ideen zu sammeln. Die jungen Schnitzer unseres Vereins beteiligten sich auch an dem diesjährigen Jahreswettbewerb der unter dem Motto „Behütet“ stand. Joachim wählte hierfür eine Gruppenarbeit um allen Kindern und Jugendlichen die Chance zu geben sich zu verwirklichen. Es entstand eine ganz tolle Arbeit und wurde mit dem 1. Platz ausgezeichnet.

Ein herzliches Dankeschön an Joachim und seine Mitstreiter für Zeit und Geduld dem Nachwuchs das Schnitzen näher zu bringen und an die Gruppe einen herzlichen Glückwunsch zum 1. Platz.

*EZV Markersbach e. V.*

*M. Riedel*



### Wanderung zum Schieferloch nach Löbnitz

Der Monat März steht für Aufbruch und Neubeginn, es setzt endlich der Frühling ein, die Natur beginnt zu erwachen. Deshalb schnürten wir die Wanderschuhe und machten uns auf eine Wanderung, von Löbnitz aus, zum Schieferloch. Dieser sogenannte Schieferbruch stammt aus der Bergbauzeit und zeigt hier die Reste des ehemaligen Steinbruchs. Das Schieferloch ist heute als Naturdenkmal und idyllischer See bekannt. Wir starteten also bei leichtem Regen vom Schieferloch aus Richtung Hirnschädel, wobei man auch an einen der vielen kleineren Kuttenteiche vorbei kam. Die Wanderung führte am Skilift vorbei und nach ca 6 km waren wir wieder am Ausgangspunkt unserer Frühlingstour angelangt.



Trotz des nicht so schönen Wetters konnte man einen Eindruck der Idylle gewinnen. Zur Stärkung kehrten wir im nahe gelegenen Gasthof Edelhof ein und ließen uns das Mittagessen schmecken.



## Veranstaltungsplan 2026

### April 26

- Mi 01. 14.00 Uhr Seniorennachmittag in der EZV Hütte
- Mi 08. 15.00 Uhr Hüttenohmnd in der EZV Hütte
- Sa 11. Müllwanderung rund ums Unterbecken
- Sa 18. 10.00 Uhr Familienwanderung – Treffpunkt Parkplatz Wurzelweg Richtung Oberbecken, Ziel ist die Roßbachhütte wo dann ein gemeinsames Grillen stattfindet  
Jugend – Geländespiele
- Do 30. Lampionumzug zum Hexenfeuer

### Mai 26

- Mi 06. 14.00 Uhr Seniorennachmittag in der EZV Hütte
- Mi 13. 15.00 Uhr Hüttenohmnd in der EZV Hütte
- Do 28. 17.30 Uhr Kegeln in der Markersbacher Kegelbahn

### ... jeden Montag

- 16.00 Uhr Schnitzen für Anfänger
- 17.30 Uhr Schnitzen Fortgeschrittene jeweils im Schnitserheim (außer Schulferien)

### ... jeden 2. Montag

- 16.00 Uhr Klöppeln im Vereinszimmer im Kaiserhof (14-tägig)

Änderungen vorbehalten!

**Glück auf!**

*Euer Vorstand*

## Osterkrone 2026

Pünktlich zum Frühlingsbeginn am 20.03.2026 verwandelte sich der Kaiserhofvorplatz zu einem Bastellager für die Osterkrone. Ganz viele fleißige Helfer sorgten bei schönen Sonnenschein, aber sehr kalten Temperaturen dafür, das auch in diesem Jahr wieder die Markersbacher Osterkrone, nunmehr zum 4. Mal, zu einem Schmuckstück herausgeputzt wird. Es mussten die vielen Koniferen und Bucks Äste sortiert, zurecht geschnitten und zu kleinen Sträußen gebunden werden. Diese Sträuße kamen dann an die Bögen der Krone. Für einen Bogen schmücken benötigt man ca. eine Stunde.

Es ist immer eine aufregende Zeit bis zur Fertigstellung, sitzen die Ostereierketten richtig? Hält das Wetter durch? Haben wir genug Verpflegung? Gänsehaut kommt auf, wenn die Krone umgesetzt wird und man ist auch ein kleinwenig stolz über das Geschaffte und nun hoffen wir das auch unseren Raschau-Markersbachern und Gästen unseres Ortes, die Osterkrone gefällt. Wir möchte uns nochmals ganz herzlich bedanken für die vielen Grünzeugspender, allen Helfern vor Ort, dem Bauhof und dem Hausmeister und hoffe auch im nächsten Jahr wieder auf die Unterstützung für den Bau der Krone hier in Markersbach.

Glück Auf  
EZV Markersbach e.V.  
M. Riedel





## Einladung

### Werte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Markersbach!

Am Freitag, den 24.04.2026, findet um 19.00 Uhr im "Goldenen Hahn" Markersbach unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

#### Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Revisionsbericht
3. Diskussion
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
5. Beschlussfassung zur Auszahlung der Jagdpacht
6. Sonstiges

Dazu sind Sie recht herzlich eingeladen.

*M. Beuthner, Jagdvorsteher*

## Lichterfest in Oberscheibe - Spenden für ein guten Zweck

Am 29. Dezember 2025 fand in Oberscheibe erneut das traditionelle Lichterfest statt.

Organisiert wurde die Veranstaltung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Oberscheibe sowie von Unternehmen aus Oberscheibe und der umliegenden Region. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen stimmungsvollen Abend.

Wie in jedem Jahr stand das Lichterfest nicht nur im Zeichen der Gemeinschaft, sondern auch der Unterstützung eines guten Zwecks. Der gesamte Erlös des Abends wurde gespendet. In diesem Jahr ging die Spende an das Kriseninterventions- und Notfallseelsorgeteam Annaberg e.V. (KIT).

Die Aufgabe der Krisenintervention und der Notfallseelsorge besteht darin, Menschen zu betreuen, die nach einem traumatischen Ereignis unter starken seelischen Belastungen leiden oder sich in einem akuten psychischen Schockzustand befinden und nicht in erster Linie medizinisch körperlich versorgt werden müssen. Dazu gehören beispielsweise Angehörige von Verstorbenen oder Menschen, die plötzlich mit schweren Unglücksfällen konfrontiert werden. Ziel der Arbeit ist es unter anderem, das Entstehen einer posttraumatischen Belastungsstörung oder einer pathologischen Trauer zu verhindern und Betroffenen in einer besonders schweren Situation beizustehen.

Durch die große Unterstützung der Besucherinnen und Besucher sowie der beteiligten Unternehmen konnte eine Spendensumme von 1.770 Euro gesammelt werden.

Am 23. Februar 2026 wurde die Spende schließlich von der Feuerwehr Oberscheibe persönlich an das Kriseninterventions- und Notfallseelsorgeteam Annaberg e.V. übergeben.

Die Organisatoren bedanken sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern aus Oberscheibe und den umliegenden Orten sowie bei den unterstützenden Unternehmern für ihre Hilfsbereitschaft, die zahlreichen Spenden und das große Engagement. Ohne diese Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung und das damit verbundene soziale Engagement nicht möglich.

Danke!





Unter dem Motto „Bewegt verbunden“ bietet das Fest ein vielseitiges Programm mit thematischen Wanderungen, Fachveranstaltungen, einem großen Festumzug der Wandervereine sowie kulturellen Begegnungen. Die gemeinsame Austragung mit der EURORANDO macht das Wanderfest zu einem außergewöhnlichen europäischen Gemeinschaftsprojekt.

### Weitere Wander-Highlights 2026

Tag des Wanderns – 14. Mai

Am deutschlandweiten Tag des Wanderns am 14. Mai wird die Vielfalt des Wanderns gefeiert und zugleich ein besonderes Jubiläum: 10 Jahre Tag des Wanderns. Seit 2016 bringt der vom Deutscher Wanderverband initiierte Tag Menschen in ganz Deutschland in Bewegung und zeigt, wie vielfältig und gemeinschaftlich Wandern sein kann. Auch im Jubiläumsjahr beteiligen sich zahlreiche Vereine, Kommunen und Naturschutzakteure mit geführten Touren, Natur- und Familienangeboten sowie Gesundheitswanderungen. Zudem fällt der Aktionstag auf Christi Himmelfahrt – eine ideale Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten in der Natur. Veranstaltungen können neben dem Haupttermin auch im Zeitraum vom 15. bis 17. Mai stattfinden und erweitern so das Programm.

Altenberger Wanderwochen – von Frühjahr bis Herbst  
Die traditionellen Altenberger Wanderwochen bieten über das Jahr

verteilt ein umfangreiches Programm an geführten Touren:

- Altenberger Wandertag & Welterbe-Wochenende: 01. bis 03. Mai – Auftakt der Wandersaison mit abwechslungsreichen Routen und Familienwanderungen.
- Frühjahrs-Wanderwoche: 15. bis 25. Mai – Naturerlebnis im aufblühenden Osterzgebirge.
- Sommerferien-Wanderwoche: 25. Juli bis 02. August – Touren für Familien und Naturfans.
- EURORANDO-Wanderwoche: 20. bis 27. September
- Herbstferien-Wanderwoche: 16. bis 25. Oktober – bunte Herbstlandschaften genießen.

Zudem finden über das Jahr verteilt zahlreiche Themenwanderungen, Pingen- und Naturführungen statt, die vielfältige Erlebnisse zwischen Kultur, Bergbaugeschichte und Landschaft bieten.

Oberwiesenthaler Wanderwochen & Schwartenberger Wanderwochen

- Frühjahrs-Wanderwoche in Oberwiesenthal: 09. bis 17. Mai
- Wanderungen rund um den Schwartenberg: 01. bis 10. Mai
- Wanderungen rund um den Schwartenberg: 01. bis 11. Oktober

Erzgebirgische Liedertour – 23. August

Wanderung mit Live-Musik zwischen Pöhla und Markersbach

### Das Erzgebirge als Wanderregion

Das Erzgebirge gehört zu den traditionsreichsten Wanderlandschaften Mitteleuropas und ist Teil der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Mit einem dichten Netz markierter Wanderwege, vielfältiger Naturerlebnisse und kultureller Highlights bietet die Region ganzjährig Erlebnisse für alle Alters- und Leistungsgruppen. Ob Tagestour, Themen- oder mehrtägige Wanderungen – das Erzgebirge verbindet Landschaft und Kultur auf besondere Weise.

Tipp: Herzwege im Erzgebirge

Ein weiterer Fokus der Wandersaison im Erzgebirge liegt

## Medieninformation

### Erlebnisheimat Erzgebirge: Wandern im Erzgebirge 2026



Annaberg-Buchholz, 12. März 2026. Die Erlebnisheimat Erzgebirge präsentiert ein abwechslungsreiches Wanderjahr 2026 mit einer Vielzahl attraktiver Veranstaltungen, die Wanderbegeisterte aus der Region, ganz Deutschland und Europa zusammenbringen. Höhepunkte sind die EURORANDO 2026, der 123. Deutsche Wandertag, 15 Jahre Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland sowie saisonale Wanderwochen in Altenberg, Oberwiesenthal und rund um den Schwarzenberg.

### 15 Jahre Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland

In diesem Jahr wird ein bedeutendes Jubiläum gefeiert: Der Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland besteht seit 15 Jahren und hat sich als Premium-Route für Weit- und Mehrtagestouren etabliert. Im vergangenen Jahr wurde er auf Platz 3 bei der Wahl zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“ in der Kategorie Mehrtagestouren gewählt. Das Jubiläum wird am 01. Mai mit dem traditionellen Anwandern mit Wanderfesten und geführten Touren in Altenberg, Neuhausen/Seiffen und Olbernhau gewürdigt.

### EURORANDO 2026 – Europas größtes Wanderfest im Erzgebirge

Vom 20. bis 27. September wird das Erzgebirge erstmals grenzüberschreitend Gastgeber der EURORANDO 2026, dem größten europäischen Wanderfest unter der Schirmherrschaft der Europäischen Wandervereinigung (ERA). Die Veranstaltung lädt zu rund 50 geführten Wanderungen und individuellen Touren ein – von gemütlichen Naturpfaden bis zu anspruchsvollen Etappen in der UNESCO-Welterberegion. Zu den Angeboten zählen thematische Routen zu Natur, Geschichte und Kultur sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Tagesausflügen zu bedeutenden Sehenswürdigkeiten der Region, Ausstellungen, Konzerte, ein Tag der Vereine, ein Hike-Festival, eine Baumpflanzaktion und ein regionaler Markt.

### 123. Deutscher Wandertag – „Bewegt verbunden – Gemeinsam durch das Erzgebirge“

Parallel zur EURORANDO findet vom 24. bis 27. September der 123. Deutsche Wandertag im Kurort Oberwiesenthal statt. Erwartet werden mehr als 20.000 Teilnehmende aus Deutschland und Europa.

auf den „Herzwegen“. Sorgfältig ausgewählte Tagestouren vereinen landschaftliche Vielfalt, kulturelle Tiefe und hohe Wanderqualität. Der Begriff „Herzwege“ wurde bewusst gewählt: Die Routen wurden nach strengen Kriterien geprüft und zeichnen sich durch besondere landschaftliche Reize, gut markierte Wege und thematische Schwerpunkte wie Kultur- oder Naturerlebnisse aus. Zu den Herzwegen gehören unter anderem der Heidberg-Rundweg, der Natur- und Bergbaulehrpfad „Zum Hohen Forst“ und der Bergbau- und Sanierungslehrpfad Bad Schlema. Alle bieten authentische Einblicke in die Erzgebirgslandschaft und laden zu individuellen Tagestouren ein.

Tipp: Digitale Wandernadeln in der Erlebnisheimat Erzgebirge  
Wer unvergessliche Glücksgefühle sammeln will, sollte sich mit den Digitalen Wandernadeln auf den Weg machen. Ambitionierte Wanderer können die beliebten Wandernadeln auf ihrem Smartphone sammeln und aus einer großen Auswahl an Themen wählen.

Weitere Informationen rund um das Thema Wandern unter:  
[www.erzgebirge-tourismus.de/wandern](http://www.erzgebirge-tourismus.de/wandern) und  
[www.eurorando2026.eu/de/](http://www.eurorando2026.eu/de/)

### Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.  
Birgit Knöbel / Anni Borrmann  
Projektmanagement Wandern  
Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz  
Tel. +49 (0) 3733 188 00 29  
[www.erzgebirge-tourismus.de](http://www.erzgebirge-tourismus.de)



## Evang.-Luth. Kirche Markersbach

April 2026

### Donnerstag, 02.04.26 – Gründonnerstag

15.30 Uhr Jungschar Kl. 4 - 6  
19.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl für die Konfirmanden (e)

### Freitag, 03.04.26 – Karfreitag

10.00 Uhr Lektoren-Gottesdienst  
15.00 Uhr Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu in Pöhla

### Sonntag, 05.04.26 – Heilige Osternacht

06.00 Uhr Feier der Hl. Osternacht (e), anschließend Osterfrühstück

### Montag, 06.04.26 – Ostermontag

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst (a) in Pöhla

### Mittwoch, 08.04.26

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

### Sonntag, 12.04.26 – Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst (a) mit Taufgedächtnis,  
par. Kindergottesdienst

### Donnerstag, 16.04.26

15.30 Uhr Christenlehre Kl. 1 – 3

### Samstag, 18.04.26

09.30 Uhr Spatenkreis in Pöhla

### Sonntag, 19.04.26 – Misericordias Domini

08.30 Uhr Gottesdienst (e)

### Mittwoch, 22.04.26

15.00 Uhr Feierabendkreis mit Hl. Abendmahl

### Donnerstag, 23.04.26

15.30 Uhr Jungschar Kl. 4 - 7

### Sonntag, 26.04.26 – Jubilate

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation,  
par. Kindergottesdienst

09.30 Uhr Treffen der Jubelkonfirmanden im Pfarrsaal

11.30 Uhr Foto

### Donnerstag, 30.04.26

15.30 Uhr Christenlehre Kl. 1 - 3

### Sonntag, 03.05.2026 – Kantate

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst (a) mit Pfarrer. i. R.  
Preißler in Pöhla, par. Kindergottesdienst

### Sonntag, 10.05.2026 – Rogate

10.00 Uhr Kinderkirche

10.00 Uhr Lektoren-Gottesdienst in Pöhla

(e) = Hl. Abendmahl im Gottesdienst

(a) = Hl. Abendmahl im Anschluss

### Wöchentliche Veranstaltungen:

Dienstag: 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch: Posaunenchor nach Absprache

Donnerstag: 15.30 Uhr Christenlehre oder Jungschar

18.00 Uhr Flötenkreis in Pöhla

19.30 Uhr Kirchenchor in Pöhla

Samstag: 18.00 Uhr Vespergebet

### Leid in unserer Gemeinde

Kirchlich beerdigt wurde  
am 29.01.26 Christel Böhm (72 Jahre).

Eine gesegnete Osterzeit wünscht herzlich

Euer Pfarrer Nogrady.

## Was sonst noch interessiert...



### Erlebnisheimat Erzgebirge: Grenzenlose Zweiradliebe

Annaberg-Buchholz, 25. Februar 2026. Mit einem dichten Netz aus abwechslungsreichen Streckenprofilen ist das Erzgebirge von Mai bis Ende Oktober eine vielseitige Radregion.

Anspruchsvolle Anstiege, flüssige Abfahrten sowie naturnahe Wald- und Forstwege ermöglichen Tourenformate für unterschiedliche Leistungsniveaus – von der sportlichen Rennrad-Variante bis zur entspannten Gravel- oder Mountainbike-Ausfahrt.

Familienfreundliche Routen entlang der Flusstäler stehen dabei ebenso zur Verfügung wie höhenmeterintensive Touren über den Mittelgebirgskamm.

Die Region lässt sich auf vielfältige Weise erkunden, egal ob mit Tourenrad, Gravelbike, Mountainbike oder Rennrad.

Die landschaftliche Vielfalt der Region lädt zum Entdecken ein. Weite Täler wechseln sich mit engen Schluchten und markanten Felsformationen ab, während Bachläufe, Flüsse und imposante Talsperren die Strecken begleiten. Auf aussichtsreichen Kammrouten eröffnen sich beeindruckende Panoramen über das Mittelgebirge – insbesondere im Frühsommer, wenn blühende Bergwiesen die Landschaft prägen.

### Stoneman Miriquidi, BLOCKLINE und TrailCenter Rabenberg

Mit dem Rennradformat des Stoneman Miriquidi Road führt eine 290 Kilometer lange Strecke mit rund 4.900 Höhenmetern über den deutschen Erzgebirgskamm und entlang des tschechischen Egergrabens – ein anspruchsvolles Erlebnis für leistungsorientierte Rennradfahrer.

Die Mountainbike-Variante, der Stoneman Miriquidi MTB, verläuft auf 162 Kilometern grenzüberschreitend über neun der höchsten Gipfel des sächsisch-böhmischen Erzgebirges und zählt rund 4.400 Höhenmeter.

Wer es erlebnisreich mag, vielleicht auch in Familie, sollte die BLOCKLINE unter die Räder nehmen. Auf 140 Kilometer und 2.750 Höhenmetern wartet das einzigartige Bike-Abenteuer im Erzgebirge als Gesamtstrecke (140 Kilometer), in einzelnen Runden (drei Loops, je 50 bis 60 Kilometer) oder in Etappen (je 6 bis 14 Kilometer). Neben der klassischen Radbeschilderung weisen imposante Holzportale, Infotafeln, Meilensteine und wundervoll gestaltete Holztiere den Weg.

Ideales Terrain für Entdecker, ob mit E-MTB, klassischem Mountainbike oder Gravelbike.

Zusätzliche Trailangebote finden sich im TrailCenter Rabenberg mit Singletrails, Familientrails, Skillparcours, Pumptrack und einem Bike-Spielplatz für kleine Nachwuchsfahrer.

### Fernradwege

Grenzüberschreitende Streckenvernetzung ermöglichen der Radfernweg Sächsische Mittelgebirge mit 250 Kilometern auf deutscher Seite. Zwölf Verbindungsrouten koppeln an die tschechische Erzgebirgsmagistrale, die weitere 170 Kilometer Radinfrastruktur entlang des böhmischen Erzgebirges erschließt.

Eine kulturorientierte Streckenalternative stellt die Karlsroute dar. Die grenzüberschreitende Route führt auf 116 Kilometern, mit Nebenrouten bis zu 160 Kilometern, vom tschechischen Karlsbad durch die UNESCO-Welterberegion Erzgebirge/Krušnohoří bis nach Chemnitz.

Die beschilderte Strecke verbindet landschaftlich geprägte Abschnitte mit kulturellen Highlights der Region und verläuft durch Wälder, vorbei an Stauseen sowie durch einige Bergstädte.

Aufgrund wechselnder Untergründe eignet sich die Route besonders für Mountainbikes, Trekkingräder und Gravelbikes und lässt sich durch Bahnanschlüsse flexibel in Etappen gestalten.

### Highlights der Radsaison 2026

- Saisonöffnung Stoneman Miriquidi & BLOCKLINE, 25. April
  - o Brückenfest am Eisenhammer Dorfchemnitz stimmt auf die BLOCKLINE-Saison ein
- BLOCKLINE meets Erzgebirgskrimi, 01. Mai

- o Geführte Bike-Tour rund um Altenberg
- Stoneman Days MTB, 08. – 10. Mai & 09. – 11. Oktober
  - o Geführte 3-Tages-Tour mit Roland Stauder
- Biketestival Erzgebirge, Sportpark Rabenberg, 06./07. Juni
- Stoneman Miriquidi MTB, 11. – 13. Juni
  - o Geführte 3-Tages-Tour mit E-Bikes
- Stoneman Miriquidi Road, Bronze, 11. – 13. Juni
  - o Geführte 3-Tages-Tour mit Olaf Ludwig
- Stoneman Miriquidi Road, Silber, 12./13. Juni
  - o Geführte 2-Tages-Tour für Frauen
- Stoneman Miriquidi Road, Gold, 13. Juni
  - o Geführte Tagestour
- Bike-Genuss Erzgebirge, Kurort Oberwiesenthal, 13./14. Juni
- Sporting Women Gravel Camp, Sportpark Rabenberg, 23. – 26. Juli
- Gravel Camp Erzgebirge, Campingplatz Galgenteich, Kurort Altenberg, 28. – 30. August

### Messen 2026

- VELO Berlin, 11./12. April
- Globetrotter Frischluftevent, Moritzburg, 09./10. Mai

Weitere Informationen zu Radabenteuern im Erzgebirge unter:  
[www.erzgebirge-tourismus.de/radfahren](http://www.erzgebirge-tourismus.de/radfahren)  
[www.erzgebirge-tourismus.de/gravel](http://www.erzgebirge-tourismus.de/gravel)



## Kostenlose Naturschutzberatung für Landnutzer

Der Landschaftspflegeverband Westerbirge e.V. bietet allen interessierten Landnutzern im **Altkreis Aue-Schwarzenberg** wieder eine **kostenlose** und **freiwillige** Naturschutzberatung an. Ziel der Naturschutzberatung ist es, das gegenseitige Verständnis von Landwirtschaft und Naturschutz weiter zu verbessern und naturschutzgerechtes Handeln im Betrieb zu integrieren.

Wir beraten Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten (Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen auf Acker- und Grünland) und unterstützen Sie bei der Grünlandmaßnahme „Kennarten im Grünland“/ÖR5, GL 1a, 1b. Weiter geben wir Hinweise für mehr Naturschutz auf der Hofstelle, zu Artvorkommen, Biotopen und Schutzgebieten auf dem Betrieb.

Bitte beachten Sie, dass der **Neueinstieg nach FRL AUK/2023** auch **2026 grundsätzlich möglich** ist und mit dem Sammelantrag im Frühjahr 2026 beantragt werden kann. Ein vorheriger Teilnahmeantrag ist nicht mehr erforderlich. Der **Verpflichtungszeitraum** für die neuen Maßnahmen beträgt dann nur noch **3 Jahre** (01.01.2026-31.12.2028).

Für eine gewünschte Beratung kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 03772/24879 (Festnetz), 01525/9218837 (Handy) oder per E-Mail:

naturenschutzberatung@lpvwesterzgebirge.de.

Anschrift: Dorfstraße 48, 08289 Schneeberg OT Lindenau



## Mitmachen 2026

### Der Ideen-Wettbewerb für Engagement in Ostdeutschland

**Der Engagement-Wettbewerb machen! sucht auch in diesem Jahr nach innovativen Projektideen aus ostdeutschen Städten und Gemeinden mit bis zu 50.000 Einwohner:innen.**

Bis zum 5. Mai können sich Engagierte bei dem Wettbewerb bewerben, der von der Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsministerin Elisabeth Kaiser, und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) ausgetragen wird.

Das Webinar gibt einen Überblick über den Wettbewerb, die Teilnahmebedingungen und das Bewerbungsverfahren und bietet Gelegenheit für Fragen und Anregungen.

200 Projektideen für die ländlichen Regionen Ostdeutschlands werden auch in diesem Jahr wieder ausgezeichnet. Preisgelder zwischen 2.500 und 10.000 Euro warten auf euch. Ihr habt eine Idee für ein gemeinnütziges Projekt, das den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt? Dann bewirbt euch ganz unkompliziert oder meldet euch

### #DSEEinformiert - machen!2026

#### Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen, wie z.B. Vereine, Fördervereine von Bildungs- oder Jugendeinrichtungen wie Schulen oder Kitas, Bürgerstiftungen und Bürgergenossenschaften mit Sitz in einem ostdeutschen Flächenland. Nicht-rechtsfähige Initiativen können Projektideen in Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation einreichen.

#### Eure Projektidee

Eure Projektidee sollte dem Gemeinwohl dienen, das Lebensumfeld attraktiver machen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Sie muss einer der drei Wettbewerbskategorien zugeordnet werden können und in einer ostdeutschen Gemeinde mit bis zu 50.000 Einwohner\*innen umgesetzt werden. Besonders gefragt sind kreative und originelle Ansätze: Projekte, die neue Wege gehen, Dinge anders denken und mit frischen Ideen Impulse setzen – ganz gleich, in welcher Form.

### Die Kategorien

#### Lebensräume gestalten:

##### Für mehr Lebensqualität und ein starkes Miteinander

Ihr habt eine Projektidee,

- die bei euch vor Ort Lebensqualität und Gemeinschaft fördert,
- die Menschen zusammenbringt: in der Nachbarschaft, Generationen, verschiedene Gruppen, egal ob Jung oder Alt, Alteingesessene oder Neuzugezogene, Menschen mit unterschiedlichen Biografien,
- die Räume für Begegnung und Austausch schafft, die Engagement erlebbar macht und zum Mitmachen motiviert,
- und ihr engagiert euch für ein gutes Miteinander.

#### NextGen engagiert:

##### Junge Menschen gestalten ihre Zukunftsräume selbst

Ihr seid unsere Zukunft, ihr habt die Power. Ihr habt eine Projektidee, die ihr unbedingt umsetzen möchtet,

- die von jungen Menschen bis 27 Jahre initiiert, gestaltet oder wesentlich getragen wird,
- die sich nicht auf Problemlösungen reduziert, sondern Gestaltungswillen zeigt,
- die eure Region für junge Menschen attraktiver macht: ob Jugendtreff, Sport, stärkere Mitsprache im Gemeinderat oder mal was Neues wagt.

#### Brücken bauen:

##### Partnerschaften über Ländergrenzen hinweg

Ihr habt eine Projektidee,

- die Brücken über Grenzen baut, den Dialog der Kulturen fördert und Partnerschaften mit anderen Regionen pflegt,
- die aus Ostdeutschland heraus gedacht, gestaltet oder inspiriert ist und die Austausch und Zusammenarbeit lebt,
- die den Mehrwert innerdeutscher und europäischer Zusammenarbeit für ein gemeinsames Wir mit Leben erfüllt.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.  
Handy.  
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: [epaper.wittich.de/2941](http://epaper.wittich.de/2941)

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

# Hilfe in schweren Stunden

Das Trauerportal  
von **LINUS WITTICH**

 **trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH



## Bestattungsdienste

**Johannes Mann GmbH**

Verbindungsstraße 1, 09481 Scheibenberg



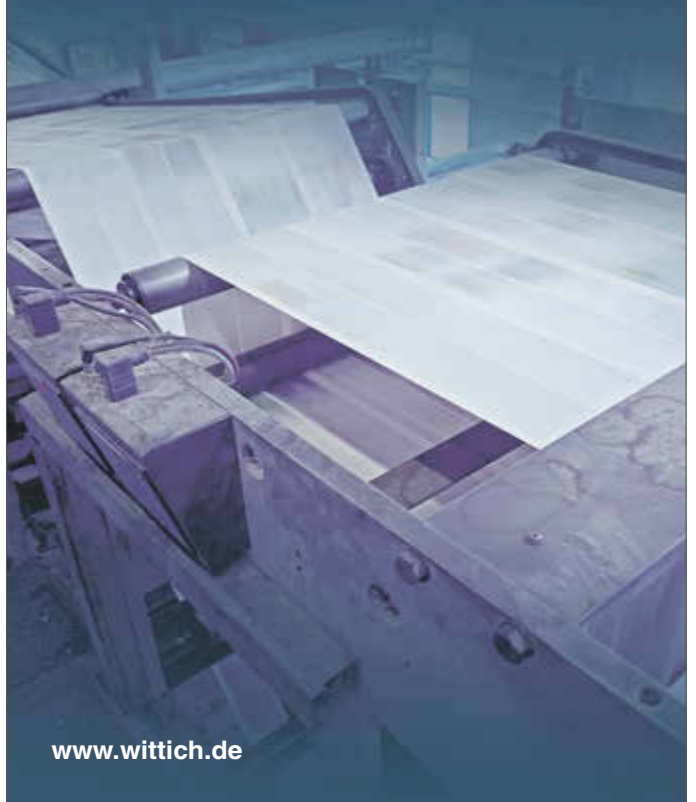
Familienbetrieb - seit 1959 im Dienst am Menschen

 03 73 49 66 10 [www.bestattung-mann.de](http://www.bestattung-mann.de)

- Überführungen von jedem Sterbeort
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Beratung auch im Trauerhaus
- eigene Kühlung
- separates Abschiednehmen möglich
- Bestattungsvorsorge

Wir stehen Ihnen im Trauerfall helfend zur Seite,  
erledigen auf Wunsch alle Formalitäten und Wege.

## LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Meine Mecklenburgische

So gut.  
So sicher,  
weil ...



Ihr Vertrauen meine Motivation ist.

Für die Sicherheit meiner Kunden mache ich mich stark.  
Besonders im Schadenfall ist mir die schnelle und persönliche Hilfe  
sehr wichtig. Denn der gute Service und die Zufriedenheit meiner  
Kunden stehen an oberster Stelle. Lassen Sie sich beraten und  
sprechen Sie mich an. Ich freue mich auf Sie.

Generalvertretung Michael Illig  
Straße der Einheit 57 · 08340 Schwarzenberg  
Telefon 03774 61638  
[info.illig@mecklenburgische.com](mailto:info.illig@mecklenburgische.com)  
[michael-illig.mecklenburgische.de](http://michael-illig.mecklenburgische.de)



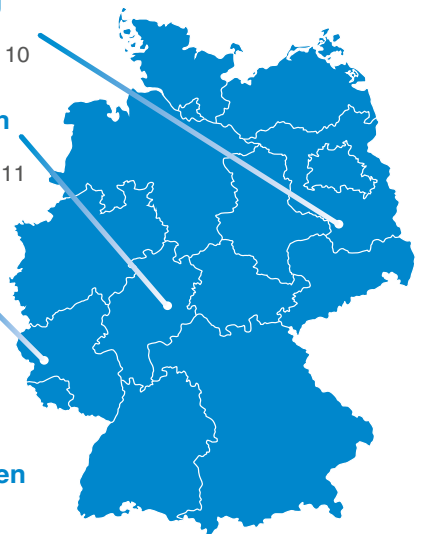
**Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

## Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei- Standorten in ...

04916 Herzberg  
(Brandenburg)  
An den Steinenden 10

36358 Herbstein  
(Hessen)  
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren  
(Rheinland-Pfalz)  
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen  
Sie Menschen.



**Druckhaus WITTICH KG**  
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



Gesucht und hier gefunden ...

# BRANCHE D!REKT 2026

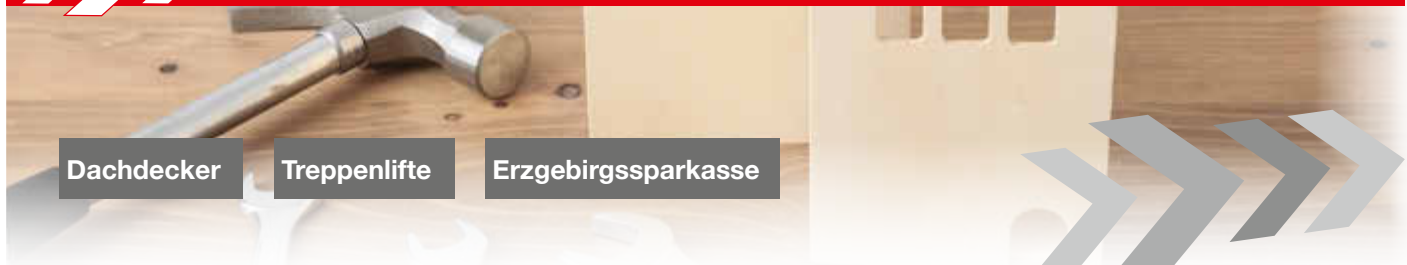
Erzgebirge | Unternehmen aus Ihrer Region!

mein  
**handwerker-regional.de**  
by LINUS WITTICH  
[www.meinhandwerker-regional.de](http://www.meinhandwerker-regional.de)

© stock.adobe.com - Farknot - Architect



## Bauen + Renovieren



Dachdecker

Treppenlifte

Erzgebirgssparkasse

© stock.adobe.com - Kenji Nakamura



**Dachdeckerei Meinelt GmbH**  
Dachdeckerei & Klempnerei  
Daniel Meinelt

Dachdeckermeister & Klempner-/Spenglermeister

Böhmische Str. 40b • 09487 Schlettau

Telefon 03733 6783531 • Funk 0173 8509047

[www.dachdeckerei-meinelt.de](http://www.dachdeckerei-meinelt.de) • [info@dachdeckerei-meinelt.de](mailto:info@dachdeckerei-meinelt.de)

## Comfort Treppenlifte

**Beratung, Einbau und Service aus einer Hand**

Sitzlifte • Plattformlifte  
Senkrechtlifte • Deckenlifte  
Hubbühnen



**Treppenlift Service** • Hauptstraße 28 • 08352 Raschau  
Telefon: 03774/8229-40 • Fax: 03774/8229-41  
E-Mail: [info@comfort-treppenlifte.de](mailto:info@comfort-treppenlifte.de) • [www.comfort-treppenlifte.de](http://www.comfort-treppenlifte.de)



# Heizkosten senken? Geht schlauer.

### Mit dem Modernisierungsrechner wissen, was zu tun ist.

Unser Modernisierungsrechner zeigt dir, welche Maßnahmen sich für dich lohnen – und welche nicht. Einfach. Online. Unverbindlich. Jetzt berechnen: [erzgebirgssparkasse.de/modernisierungsrechner](http://erzgebirgssparkasse.de/modernisierungsrechner)



Weil's um mehr als Geld geht.



Erzgebirgssparkasse

# Dienstleistungen



Metallrecycling

Rundfunk | Fernsehen | Elektronik

© stock.adobe.com - industrieblick

## Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)



 **trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH

## Aufkauf von Metallschrott aller Art

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 7-16 Uhr | Sa 8-12 Uhr (nur Lauter)



**metarec Metallrecycling GmbH**

Hauptsitz  
Bahnhofstr. 23  
08315 Lauter-Bernsbach  
Tel. 03771 56 76 - 0

Niederlassung  
Reichenbacher Str. 79 b  
08056 Zwickau  
Tel. 0375 4 40 69 76 - 0

[www.metarec-recycling.de](http://www.metarec-recycling.de) • [firma@metarec-recycling.de](mailto:firma@metarec-recycling.de)



**TECHNIK DIE BEGEISTERT -  
SERVICE, DER ANKOMMT**



## Rundfunk-Fernsehen-Elektronik

Ihr Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik & Hausgeräte

- Fachhandel
- Haushaltsgeräte
- Unterhaltungselektronik
- Handyverträge
- Reparaturservice von Handy und Unterhaltungselektronik
- Umfangreiche Serviceleistungen (u.a. Montage und Lieferung)
- VDE-Prüfungen (VDE 701 + 702)
- Ausstatter für digitale Endgeräte an Schulen und Einrichtungen
- Betreiber von Kabelanlagen

**Rundfunk-Fernsehen-Elektronik Schwarzenberg GmbH**  
08340 Schwarzenberg, Lindenstraße 1  
Tel.: 03774 23053; [www.rfe-schwarzenberg.de](http://www.rfe-schwarzenberg.de)



## Auf Jobsuche?

Hier finden Sie Ihren  
Job mit Aussicht  
auf Heimat!



**Online-Portal**

FÜNF BUNDESLÄNDER. **EINE** BÜHNE.

# DEINE CHANCE!

GEWINNE DEN GRÖßTEN GESANGSWETTBEWERB  
AUS DER REGION UND WERDE

## “DIE STIMME MITTELDEUTSCHLANDS”

### BEWIRB DICH JETZT

und zeig was in dir steckt –  
sing dich bis ins  
Finale auf dem Windbergfest 2026!

Historisch  
**Schlager**

OSNATON  
REWEISS

HALF  
DUMBBELL  
MEDIA

KAISER'S  
Welt der Wohnmobile

Physiotherapie



Die Jury:



Anthony  
Weihs



Annemarie  
Eilfeld



Helge  
Schönlebe



Peter  
Pfitzenreiter



Prince  
Damian



Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie das  
Bewerbungsformular findet ihr auf [www.stimme-mitteldeutschlands.de](http://www.stimme-mitteldeutschlands.de)

Eine Initiative  
der Stadt.

FREITAL



# LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Unser Leistungsspektrum: Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.**

**Geschäftspapiere**



**Broschüren**



**Flyer**



**Banner**



**Kalender**



**Schreibunterlagen**



**Roll-Up's**



**Durchschreibesätze**



**Servietten**



**Feuerzeuge**



**Kundenstopper**



**Schirme**



**Bierdeckel**



**Flaggen**



**Etiketten**



**Stempel**



## Alles aus einer Hand.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de  
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



**vor Ort**

**IHR FACHMANN**



Für jedes Problem die passende Lösung –  
*sprechen Sie mit den Handwerkern  
aus Ihrer Region!*

**GEHLERT** seit 1932 GmbH  
Heizungs- & Sanitärtechnik

Ihr Fachbetrieb für moderne, umweltfreundliche Heiztechnik und zeitgemäße Sanitärinstallation

- **Energieberatung**
- **Ausführung** • **Kundendienste**

Hauptstraße 96 • 08352 Raschau  
Tel. 0 3774 / 17 64 60 • Fax 0 3774 / 17 64 6 19

## Heizung nicht abdecken

Anzeige

Hängen Gardinen vor der Heizung oder stehen Möbel dicht an der Heizung, verhindert dies in dem jeweiligen Raum die Wärmezirkulation. Es kommt zu einem Hitzestau am Heizkörper und zu kühleren Bereichen innerhalb des gleichen Zimmers. Die Heizung kann nicht ihre volle Wirkung entfalten und muss sich stärker erhitzen als ohne die Abdeckung. Das führt zu höheren Heizkosten.



**MITSUBISHI MOTORS** **AUTO HÄNEL**

- Fahrzeughandel
  - Fahrzeug-Komplett-Service
  - Reparatur aller Fahrzeugtypen
  - Reifenservice
  - Klimaservice
  - Standheizungskomplettservice
  - Fahrzeugkomplettaufbereitung
- Mitsubishi Service Partner**  
Hauptstraße 92  
08352 Raschau-Markersbach
- Tel.: 03774 / 81044  
Fax: 03774 / 86853  
Mail: auto-haenel@t-online.de

**ERZ VERMIETUNG**

ERZ-Vermietung, Ihr Spezialist für die Vermietung von PKW-Anhänger, Kleingeräten, Werkzeuge und Baumaschinen für Haus, Hof und Garten im privaten Bereich und auf Baustellen im Erzgebirge.

Ihr zuverlässiger Partner für Vermietungen im Erzgebirge

Geräte zu mieten ist die wirtschaftlichere und flexiblere Lösung. Weniger Kosten, moderne Technik und maximale Sicherheit – damit Ihr Bauprojekt reibungslos läuft!

Web: [www.erez-vermietung.de](http://www.erez-vermietung.de)  
Mail: [erez-vermietung@web.de](mailto:erez-vermietung@web.de)  
Mobil: 0152/23114682

## FROHE OSTERN

und erholsame Feiertage  
im Kreise Ihrer Liebsten

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Ihre Medienberatung vor Ort:

**Wolfgang Buttкус**

0151 23425046

[wolfgang.buttкус@wittich-herzberg.de](mailto:wolfgang.buttкус@wittich-herzberg.de)

